

Inhalt

Einführung.....	3	Gesprächsdauer und -gebühren.....	57
Tätigen und Annehmen von Anrufen.....	6	Verwenden des WAP-Browsers	58
Tastenfunktionen	10	Kalender.....	63
Verwenden der Menüs.....	12	Code-Memo.....	66
Eingeben von Buchstaben.....	16	Zwei-Rufnummern-Dienst	68
Persönliches Telefonbuch	20	Calling Card-Anrufe	68
Verwenden der Anrufliste	26	Extras	70
Sprachnachrichtendienst.....	27	Online-Dienste.....	72
Anpassen des Telefons	28	Sony Ericsson Mobile Internet.....	73
Text- und Chatnachrichten	37	Fehlerbeseitigung	73
Profile.....	44	Displaysymbole.....	76
Umleiten von ankommenden		Schnellzugriffstasten.....	78
Anrufen	46	Technische Daten.....	79
Schutz von Telefon und Vertrag	47	Sichere und effiziente Verwendung.....	80
Gleichzeitiges Führen mehrerer		Garantiebedingungen	85
Gespräche	52	Rechtliche Hinweise	88
Festlegen von Netzeinstellungen.....	55	Index.....	89

Sony Ericsson T600

Erste Ausgabe (Mai 2002)

Dieses Handbuch wird von Sony Ericsson Mobile Communications AB ohne jegliche Gewährleistung veröffentlicht. Korrekturen und Änderungen dieses Benutzerhandbuchs zur Beseitigung typographischer Fehler und redaktioneller Ungenauigkeiten sowie aufgrund von Verbesserungen der Programme und/oder Geräte können von Sony Ericsson Mobile Communications AB jederzeit und ohne Ankündigung vorgenommen werden. Änderungen dieser Art werden in zukünftigen Ausgaben dieses Handbuchs berücksichtigt.

Alle Rechte vorbehalten.

**©Sony Ericsson Mobile Communications AB,
2002**

Publikationsnummer: DE/LZT 108 5866 R1A

Wichtiger Hinweis:

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Dienste werden nicht von allen Netzen unterstützt. *Dies gilt auch für die internationale GSM-Notrufnummer 112.*

Setzen Sie sich mit dem Netzbetreiber oder Dienstanbieter in Verbindung, um Informationen zur Verfügbarkeit eines bestimmten Dienstes zu erhalten.

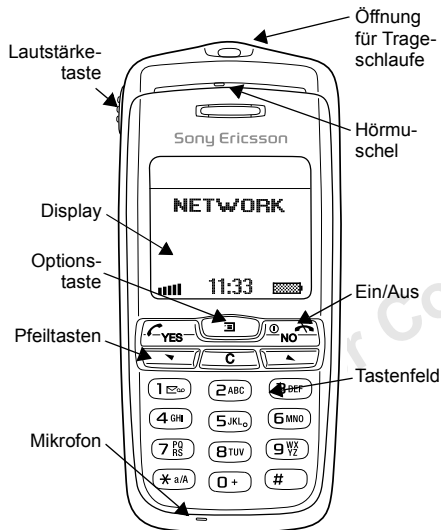
Lesen Sie in jedem Fall die Kapitel *Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz* sowie *Garantiebedingungen*, bevor Sie das Mobiltelefon benutzen.

Die Eingabehilfe T9™ ist eine eingetragene Marke von Tegic Communications.

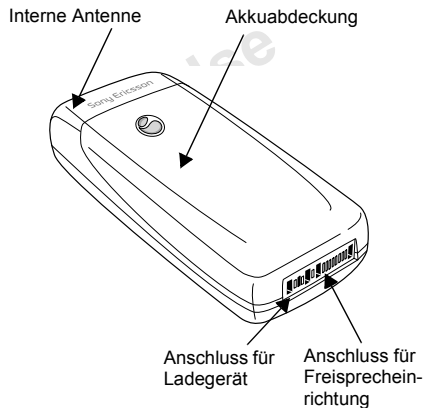
Die Eingabehilfe T9™ ist lizenziert unter einer oder mehreren der folgenden Patentnummern: US-Patentnummern 5.818.437, 5.953.541, 5.187.480, 5.945.928 und 6.011.554; kanadische Patentnummer 1.331.057; GB-Patentnummer 2238414B; Hongkong-Standardpatentnummer HK0940329; Singapur-Patentnummer 51383; Euro-Patentnummer 0 842 463 (96927260.8) DE/DK, FI, FR, IT, NL, PT, ES, SE, GB; weitere Patente sind weltweit angemeldet.

Einführung

Vorderseite



Rückseite



Über dieses Benutzerhandbuch

Einige der in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Dienste und Funktionen sind vom Dienstanbieter bzw. Zugang abhängig. Aus diesem Grund sind möglicherweise nicht alle Menüs im Telefon verfügbar und die Direktzugriffsnummern für Menüs und Funktionen können abweichen.

Dieses Symbol gibt an, dass ein Dienst oder eine Funktion für das Netz bzw. den Netzbetreiber spezifisch ist.



Weitere Informationen zum Leistungsumfang Ihres Vertrages finden Sie in den Informationen, die der Netzbetreiber bereitstellt.

Das Navigieren in den Menüs wird im Kapitel „Verwenden der Menüs“ auf Seite 12 beschrieben.

Die SIM-Karte

Wenn Sie einen Vertrag mit einem Netzbetreiber abschließen, erhalten Sie eine SIM-Karte (Subscriber Identity Module). Die SIM-Karte enthält einen Computerchip, auf dem u. a. Ihre Telefonnummer, die im Vertrag enthaltenen Dienste und die Telefonbuchdaten verwaltet werden.

SIM-Karten gibt es in zwei Größen. Ein Kartentyp hat Kreditkartengröße, der andere Typ ist kleiner. In diesem Telefon wird die kleinere Karte verwendet. Viele SIM-Karten in Kreditkartengröße enthalten eine kleine Karte, die an den perforierten Kanten herausgelöst werden kann.

Vorbereitung

Vor der Benutzung des Telefons sind die folgenden Arbeiten erforderlich:

- Legen Sie die SIM-Karte ein.

Hinweis: Legen Sie die SIM-Karte immer in das Telefon ein, bevor Sie den Akku anbringen.

- Bringen Sie den Akku an und laden Sie ihn auf.

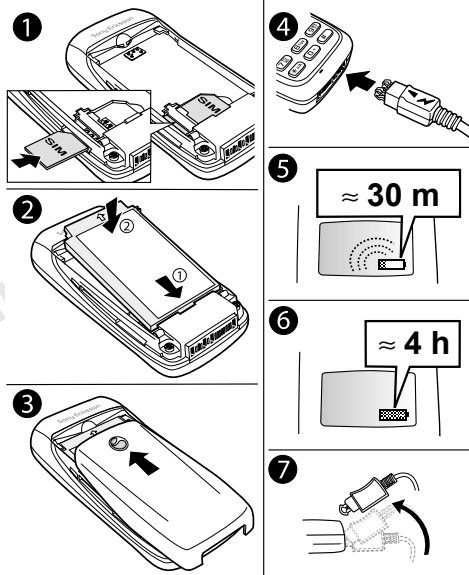
Hinweis: Schalten Sie das Telefon aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie eine SIM-Karte einsetzen oder entnehmen.

SIM-Karte und Akku

Beim Laden des Akkus kann es bis zu 30 Minuten dauern, bevor ein entsprechendes Symbol auf dem Display angezeigt wird.

1. Schieben Sie die SIM-Karte in die Aussparung unter der silbernen Klammer. Die goldenen Anschlüsse müssen nach unten zeigen, die abgeschnittene Ecke muss links liegen. (Entnehmen Sie die SIM-Karte, indem Sie sie herausziehen.)
2. Legen Sie den Akku mit der Rückseite nach oben in das Telefon ein. Dabei müssen die goldfarbenen Kontakte nach unten zeigen. Drücken Sie, bis der Akku hörbar einrastet.
3. Schieben Sie die Akkuabdeckung von der Unterseite des Telefons nach oben (siehe Abbildung).
4. Verbinden Sie das Ladegerät am Blitzsymbol mit dem Telefon. Das Blitzsymbol auf dem Stecker des Ladegeräts muss nach oben zeigen.
5. Es kann es bis zu 30 Minuten dauern, bevor ein Ladesymbol auf dem Display angezeigt wird.
6. Warten Sie ca. 4 Stunden oder bis das Symbol einen vollständig geladenen Akku anzeigt.
7. Trennen Sie das Ladegerät vom Telefon, indem Sie den Stecker nach oben kippen.

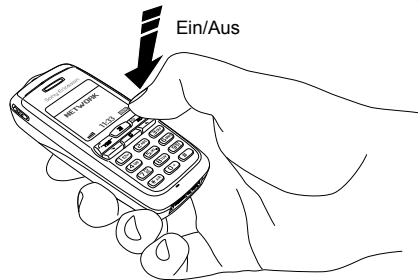
Hinweis: Sie können die Akkuabdeckung entfernen, indem Sie oben in der Mitte auf die Abdeckung drücken und sie dann nach unten schieben.



Tätigen und Annehmen von Anrufen

Einschalten des Telefons

1. Drücken und halten Sie die Taste **NO**, bis Sie einen Ton hören.
2. Geben Sie die PIN-Nummer (Personal Identity Number) ein, wenn Ihr Netzbetreiber eine PIN-Nummer zu Ihrer SIM-Karte bereitgestellt hat. Unterläuft Ihnen bei der Eingabe ein Fehler, können Sie die falsch eingegebene Ziffer löschen, indem Sie die Taste **C** drücken.
3. Drücken Sie **YES**.



Wenn Sie die PIN-Nummer dreimal nacheinander falsch eingeben, wird die SIM-Karte blockiert. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 47.

Netzsuche

Nach dem Einschalten des Telefons und der Eingabe des PIN-Codes sucht das Telefon nach einem Netz. Wird ein Netz gefunden, gibt das Telefon drei Signaltöne aus. Es befindet sich jetzt im „Standby-Modus“. Sie können nun Anrufe tätigen und annehmen.

Ausschalten des Telefons

- Halten Sie im Standby-Modus die Taste **NO** gedrückt, bis Sie einen Ton hören.

Tätigen eines Anrufs

1. Geben Sie Ortsnetzkennzahl und Telefonnummer ein. Unterläuft Ihnen bei der Eingabe ein Fehler, können Sie die falsch eingegebene Ziffer löschen, indem Sie die Taste **C** drücken.
2. Drücken Sie **YES**.
Drücken Sie **NO**, um den Anruf zu beenden.

Hinweis: Das Menü „*Laufender Ruf*“ wird angezeigt, wenn Sie während eines Anrufs die Taste  drücken.

Ändern der Hörlautstärke

Die Hörlautstärke kann während des Gesprächs mit der Lautstärketaste an der Seite des Telefons eingestellt werden.

- Schieben Sie die Taste nach oben, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Schieben Sie die Taste nach unten, um die Lautstärke zu verringern.

Mikrofon ausschalten

Das Mikrofon kann während eines Gesprächs ausgeschaltet werden.

- Drücken und halten Sie .
- Drücken Sie , um das Gespräch fortzusetzen.

Wahlwiederholung

Die *Anrufliste* enthält von Ihnen gewählte Nummern, sowie die Nummern angenommener und unbeantworteter Anrufe.

So verwenden Sie die Wahlwiederholung:

1. Drücken Sie im Standby-Modus **YES**, um in die *Anrufliste* zu gelangen.
2. Mit den Tasten  und  können Sie in der Liste blättern.
3. Ist die gewünschte Rufnummer markiert, können Sie **YES** drücken, um sie zu wählen.

Automatische Wahlwiederholung

Kann eine Verbindung nicht hergestellt werden und wird auf dem Display *Wiederholen?* angezeigt, können Sie die Wahlwiederholung durch Drücken der Taste **YES** veranlassen. Das Telefon wählt die Nummer erneut (maximal zehn Wiederholungen):

- Bis der Anruf angenommen wird.
- Bis Sie eine Taste drücken oder einen Anruf erhalten.

Hinweis: Die automatische Wahlwiederholung ist bei Fax- und Datenanrufen nicht verfügbar.

Tätigen von Auslandsanrufen

1. Halten Sie die Taste  gedrückt, bis das Zeichen + angezeigt wird.
Das Zeichen + ersetzt den internationalen Vorwahlcode für das Land, aus dem Sie anrufen.
2. Geben Sie die Landeskennzahl, die Ortsnetzkennzahl (ohne 0 am Anfang) und die Telefonnummer ein.
Drücken Sie **YES**.

Tätigen von Notrufen

1. Geben Sie **112** ein, die internationale Notrufnummer.
2. Drücken Sie **YES**.

Das Sony Ericsson Telefon unterstützt die internationalen Notrufnummern (112, 911 und 08). Notrufe können also normalerweise in allen Ländern getätigt werden, auch wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Voraussetzung ist nur, dass sich ein GSM-Netz in Reichweite befindet.

Hinweis: Bei einigen Diensteanbieter kann es erforderlich sein, dass die SIM-Karte eingelegt ist. In Einzelfällen muss auch die PIN-Nummer eingegeben werden.

Notrufnummern

Möglicherweise gilt die internationale Notrufnummer 112 nicht in allen Ländern. Ihr Netzbetreiber hat für solche Fälle gegebenenfalls zusätzliche lokale Notrufnummern auf der SIM-Karte gespeichert.



So verwenden Sie eine andere Notrufnummer:

1. Drücken Sie , um das Menü *Telefonbuch* zu erreichen.
2. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Menü auszuwählen.
3. Drücken Sie , bis die Option *Spez. Rufnr.* markiert ist. Drücken Sie dann **YES**.
4. Drücken Sie , bis die Option *Notrufnummern* markiert ist. Drücken Sie dann **YES**.
5. Drücken Sie  oder , um die gewünschte Rufnummer zu markieren. Drücken Sie dann **YES**, um diese Rufnummer zu wählen.

Empfangen von Anrufen

Wenn ein Anruf eingeht, läutet das Telefon und im Display wird *Annehmen?* angezeigt.

Tipp: Drücken Sie , während das Telefon läutet, um den Rufton stummzuschalten.

Umfasst Ihr Vertrag den Dienst zur Rufnummernübermittlung (Calling Line Identification = CLI) und sendet das Netz des Anrufers dessen Rufnummer, wird letztere im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der zugeordnete Name angezeigt. Sendet das Netz die Nummer nicht, wird auf dem Display *Rufnr. unterdr.* angezeigt.

Annehmen eines Anrufs

- Drücken Sie die Taste **YES**, um einen Anruf anzunehmen.

Abweisen eines Anrufs

- Drücken Sie **NO** oder
- schieben Sie die Lautstärketaste an der Seite des Telefons zweimal nach oben oder unten.

Der Anrufer hört einen Besetztton, wenn dies vom Netz des Anrufers unterstützt wird. Ist die Funktion „Anrufe umleiten, wenn besetzt“ aktiviert, wird der Anruf an die angegebene Nummer umgeleitet. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Umleiten von ankommenden Anrufen“ auf Seite 46.

Der Notizblock

Sie können das Telefon verwenden, um während eines Anrufs eine Telefonnummer zu notieren. Verwenden Sie die Zifferntasten, um die Nummer einzugeben. Nachdem Sie den Anruf beendet haben, bleibt die Nummer auf dem Display stehen.

Während Sie die Nummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner die entsprechenden Töne. Sie können die Übertragung der Tonsignale deshalb ausschalten (nur während eines Gesprächs).

So schalten Sie die Tonsignale während eines Gesprächs aus:

1. Drücken Sie .
2. Blättern Sie zu *MFV-Töne aus* und drücken Sie **YES**.

Anzeigen oder Unterdrücken Ihrer Nummer

Sie können für einen bestimmten Anruf festlegen, ob die Rufnummer angezeigt werden soll, wenn dieser Dienst im Rahmen Ihres Vertrags unterstützt wird.



So können Sie Ihre Rufnummer anzeigen und unterdrücken:

1. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
2. Drücken Sie .
3. Blättern Sie zu *Rufnummer aus* oder *Rufnummer ein* und drücken Sie **YES**, um den Anruf zu tätigen.

Senden von MFV-Tönen

Um Bankgeschäfte per Telefon abzuwickeln oder einen Anrufbeantworter zu bedienen, müssen Sie Codes übermitteln. Diese Codes werden als Tonsignale (auch unter dem Begriff MFV-Töne oder Frequenzwahlöne bekannt) gesendet. Wenn Sie  – ,  und  während eines Anrufs drücken, werden diese Ziffern und Zeichen als Tonsignale übermittelt. Sie können Codes im Telefonbuch speichern und während eines Anrufs mit übertragen, indem Sie  drücken, den Eintrag im Telefonbuch suchen, dann  drücken und *Als MFV-Töne* wählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Dienste mit Tonsignalsteuerung“ auf Seite 24.

Tastenfunktionen

Die folgende Tabelle enthält Beispiele für Tastenfunktionen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Schnellzugriffstasten“ auf Seite 78.

Taste	Einsatzbereich
YES	Anrufe tätigen und annehmen. Menü oder Einstellung wählen.
NO	Telefon durch längeres Drücken der Taste ein- oder ausschalten. Anruf beenden. Anruf ablehnen. In Menüs eine Ebene zurück oder eine Einstellung unverändert lassen. Halten Sie die Taste NO , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.
 und 	In Menüs, Listen und Texten navigieren (blättern).
 (Clear = Löschen)	Zahlen und Buchstaben vom Display löschen. Eintrag aus einer Liste löschen. Mikrofon während eines Gesprächs durch Halten der Taste stummschalten.

Taste	Einsatzbereich
1 - 9	Ziffern 0-9 eingeben.
0	Halten Sie die 0, um den internationalen Vorwahlcode + einzugeben. Buchstaben eingeben. Mit Direktzugriffstasten in Menüs navigieren.
a/A	* eingeben. Zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umschalten
# (Nummernzeichen)	# eingeben.
Lautstärke- taste	Lautstärke der Hörmuschel während eines Gesprächs erhöhen oder reduzieren. Schieben Sie die Taste zweimal nach oben oder unten, um einen ankommenden Abruf abzuweisen. In Menüs, Listen und Texten navigieren. Menü „Status“ aktivieren.

Optionstaste

Mit der Optionstaste  können Sie auf die gebräuchlichsten Optionen zur gerade verwendete Funktion zugreifen. Zusätzlich werden die Optionen *Standby* und *Hilfe* bereitgestellt.

Verwenden der Menüs

Es gibt 7 Hauptmenüs. Jedes Menü enthält Untermenüs mit den verschiedenen Funktionen.

Navigation in den Menüs

Zum Blättern in den Menüs gibt es zwei Möglichkeiten:

- Blättern mit  und 
- Verwenden von Direktzugriffstasten

Taste	Aktion
	In Menüs nach links oder nach oben blättern.
	In Menüs nach rechts oder nach unten blättern.
YES	Menü, Untermenü oder Einstellung wählen.
NO	In Menüs eine Ebene zurück oder eine Einstellung unverändert lassen. Durch Halten der Taste no wird wieder der Standby-Modus aktiviert.
	Optionale Menüs öffnen.

Verwenden von Direktzugriffstasten

Direktzugriffstasten ermöglichen eine schnellere Navigation in den Menüs. Sie können mit  bzw.  in die Menüs gelangen und dann die Nummer der gewünschten Option eingeben.

Interpretation der Anleitungen

In diesem Beispiel wird „Ton“ als Tastenton aktiviert.

So stellen Sie den Tastenton ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Tastentöne*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ton* und drücken Sie **YES**.

Die Anleitung muss folgendermaßen interpretiert werden:

1. Drücken Sie im Standby-Modus  oder , um das Menü *Einstellungen* zu erreichen.
2. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Menü *Einstellungen* auszuwählen. Der Name des gewählten Menüs (*Einstellungen*) wird oben auf dem Display angezeigt.
3. Drücken Sie **YES**, um das Untermenü *Töne & Signale* auszuwählen.
4. Drücken Sie  oder , um zum Untermenü *Tastentöne* zu gelangen. Wählen Sie es mit **YES** aus.

5. Drücken Sie  oder , um zur Option *Ton* zu gelangen. Wählen Sie die Option mit **YES** aus. Mit diesen Schritten haben Sie die Einstellung „Ton“ für die Tastentöne aktiviert.
6. Durch Halten der Taste **NO** wird wieder der Standby-Modus aktiviert.

Direktzugriffstasten

Nachstehend wird die obige Anleitung wiederholt. Diesmal werden jedoch Direktzugriffstasten verwendet.

So stellen Sie die Tastentöne ein:

1. Drücken Sie  oder , um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. Drücken Sie , um das Menü *Einstellungen* auszuwählen.
3. Drücken Sie , um das Untermenü *Töne & Signale* auszuwählen.
4. Drücken Sie , um das Untermenü *Tastentöne* auszuwählen.
5. Blättern Sie mit der Taste  oder , um zur Option „Ton“ zu gelangen.

6. Drücken Sie **YES**, um „Ton“ auszuwählen.
7. Halten Sie die Taste **NO**, um in den Standby-Modus zurückzukehren.

Tipp: *Sie können eine Einstellung überprüfen, ohne sie zu ändern, indem Sie zu der betreffenden Einstellung blättern und dann **NO** drücken.*

Text auf dem Display

- Der Text oben gibt das ausgewählte Menü an.
- Ein markierter Text kennzeichnet Ihre Position in diesem Menü. Wenn Sie **YES** drücken, aktivieren Sie das betreffende Menü oder wählen die Option aus.
- Grauer Text zeigt an, dass die Funktion vorübergehend nicht verfügbar ist, weil beispielsweise Ihr Netzzugang die Funktion nicht unterstützt oder weil eine bestimmte Einstellung nicht aktiviert ist.
- Ein gefüllter Kreis kennzeichnet eine ausgewählte Option.
- Ein Häkchen kennzeichnet einen ausgewählten Eintrag.

Hilfetexte

Das Telefon enthält Hilfetexte, in denen die Untermenüs beschrieben werden.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die Hilfetexte:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Display*, **YES**, *Menühilfe*.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Menüsprache

Die meisten SIM-Karten stellen als Displaysprache automatisch die Sprache des Landes ein, in dem Sie Ihre SIM-Karte gekauft haben (*Automatisch*). Andernfalls ist Englisch die Standardsprache.

So ändern Sie die Menüsprache:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sprache*, **YES**, *Menüs*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Sprache und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Sie können jederzeit im Standby-Modus die Einstellung „Automatisch“ mit  8888  und die Sprache Englisch mit  0000  aktivieren.

Verknüpfung

Sie können häufig benötigte Funktionen in das Menü *Verknüpfung* einfügen, um diese schnell aufrufen zu können.

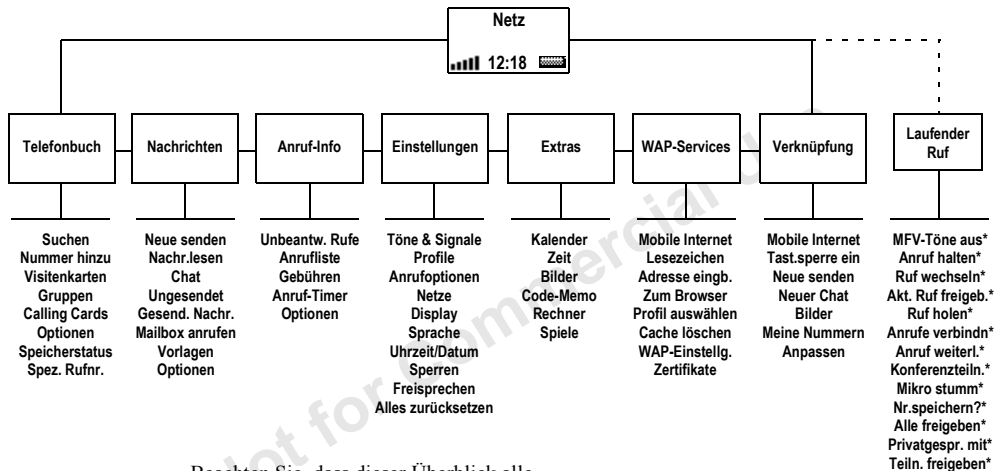
So fügen Sie eine Funktion in das Menü „Verknüpfung“ ein:

1. Blättern Sie zu *Verknüpfung*, **YES**, *Anpassen*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Funktion in der Liste, indem Sie  drücken.
3. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **YES**.

So ändern Sie die Position einer Funktion im Menü „Verknüpfung“:

1. Wählen Sie eine Funktion in der Liste *Verknüpfung* aus.
2. Drücken Sie  und blättern Sie zu *Nach oben* oder *Nach unten*. Drücken Sie **YES**.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis sich die Funktion an der gewünschten Position befindet.

Menüstruktur



Beachten Sie, dass dieser Überblick alle Optionen aufführt, obwohl viele dieser Optionen netz- bzw. zugangsspezifisch sind.

Das Menü *Laufender Ruf* wird angezeigt, wenn Sie während eines Anrufs die Taste  drücken.

* Nur während eines Gesprächs verfügbar.

Eingeben von Buchstaben

Sie geben Buchstaben ein, wenn Sie Namen in das Telefonbuch eintragen, Textnachrichten schreiben oder WAP-Adressen erfassen.

Das Telefon besitzt eine Funktion, die als Eingabehilfe T9™ bezeichnet wird und die Eingabe langer Texte erleichtert, wenn die Eingabehilfe für die verwendete Sprache unterstützt wird. Mit der Eingabehilfe T9™ wird das Schreiben von Texten beschleunigt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Texteingabe mit der Eingabehilfe T9™“ auf Seite 19.

Eingabemethoden

Sie können die Eingabemethode einstellen, die beim Erstellen von Texten verwendet werden soll.

So wählen Sie eine Eingabemethode:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sprache*, **YES**, *Eingabemodus*, **YES**.
2. Blättern Sie zu der Eingabemethode, die für die Eingabe von Buchstaben verwendet werden soll. Drücken Sie dann **(a/A)**. Wiederholen Sie Schritt 2, wenn Sie eine andere Eingabemethode verwenden möchten.
3. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Menü zu verlassen.

Beim Schreiben können Sie zu einer anderen Eingabemethode umschalten, indem Sie **(a/A)** drücken und dann *Eingabemethode* wählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Liste der Optionen“ auf Seite 17.

Eingabehilfe T9™

Die Eingabehilfe T9™ ist standardmäßig aktiviert. Sie können die Eingabehilfe T9™ jederzeit deaktivieren.

So schalten Sie die Eingabehilfe T9™ ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sprache*, **YES**, *T9-Optionen*, **YES**, *T9 aktiv*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*.

Die Tabelle unten beschreibt Tastenfunktionen, die beim Erfassen von Texten ohne die Eingabehilfe T9™ verwendet werden können.

Taste	Zeichen
(1)	Leerzeichen 1
(2)	A B C Å Ä Æ à Ç 2 Γ
(3)	D E F è É 3 Δ Φ

Taste	Zeichen
	G H I ï 4
	J K L 5 ^
	M N O Ñ Ö Ø ò 6
	P Q R S ß 7 Π Σ ç
	T U V Ü ü 8
	W X Y Z 9
	0 + Θ Ξ Ψ Ω
	. , ! ? : ; " () + - * / #
	Buchstabe oder Ziffer löschen
	Zwischen Großschreibung, Großbuchstabe am Anfang, Kleinschreibung und Ziffern umschalten
-	Tasten zur Eingabe von Ziffern halten
	Taste zum Aktivieren des Menüs <i>Symbol hinzu</i> halten
	Cursor zurück
	Cursor vor

Taste	Zeichen
Lautstärke +	Eine Zeile nach oben
Lautstärke -	Eine Zeile nach unten

Beispiel:

- Wenn Sie ein „A“ eingeben möchten, drücken Sie einmal die Taste .
- Wenn Sie ein „B“ eingeben möchten, drücken Sie zweimal kurz nacheinander die Taste .
- Wenn Sie Kleinbuchstaben eingeben möchten, drücken Sie dreimal. Geben Sie dann den Buchstaben ein, beispielsweise ein „a“.

Liste der Optionen

Wenn Sie beim Schreiben die Taste drücken und halten, wird eine Optionsliste geöffnet:

- *Bild einfügen* (nur SMS)
Mit dieser Option können Sie ein Bild einfügen.
- *Melodie einfg.* (nur SMS)
Mit dieser Option können Sie eine Melodie einfügen.
- *Wort bearbeit.* (nur Eingabehilfe T9™)
Wenn Sie das ganze Wort löschen möchten, halten Sie die Taste . Möchten Sie nicht das ganze Wort löschen sondern es zeichenweise bearbeiten,

bewegen Sie den Cursor mit  oder . Sie können dann Buchstaben mit  löschen. Die Eingabe von Buchstaben erfolgt durch mehrmaliges Drücken der betreffenden Taste, bis der gewünschte Buchstabe angezeigt wird. Drücken Sie anschließend **YES**.

- *Symbol hinzu*

Symbole wie ! und ? werden angezeigt. Wechseln Sie mit den folgenden Tasten zwischen den Symbolen:

- Lautstärke + oder  = Nach oben
-  oder  = Nach links
-  oder  = Nach rechts
- Lautstärke - oder  = Nach unten

Drücken Sie die Taste **YES**, um ein Symbol auszuwählen.

- *Eingabemethode*

Sie können die Eingabemethode für den gerade erstellten Text wechseln, indem Sie zu einer Eingabemethode blättern und **YES** drücken.

- *Vorschläge (0)* (nur Eingabehilfe T9™)

Eine Liste der Kandidaten wird angezeigt. Blättern Sie zu einem Wort und drücken Sie **YES**.

- *Wörterbuch* (nur Eingabehilfe T9™)

Sie können die Sprache für den gerade erstellten Text wechseln, indem Sie zu einer Sprache blättern und **YES** drücken.

- *Antwort anford.* (nur SMS)

Sie können die Funktion zum Anfordern einer Antwort aktivieren. Wenn Sie eine Nachricht senden, werden Sie gefragt, ob der Empfänger antworten soll.

- *Nachrichtentyp* (nur SMS)

Sie können festlegen, wie die Nachricht vom Empfänger interpretiert werden soll.

- *Statusanford.*

Sie können ermitteln, ob eine Nachricht zugestellt wurde.

- *Senden* (nur SMS)

Mit dieser Option wird die Nachricht gesendet.

- *Hilfe* (nur Eingabehilfe T9™)

Beschreibt die Eingabehilfe T9™.

- *Standby*

Kehrt zum Standby-Modus zurück.

Texteingabe mit der Eingabehilfe T9™

Die Eingabehilfe T9™ verwendet ein integriertes Wörterbuch, um die gebräuchlichsten Wörter zu einer bestimmten Tastenfolge zu ermitteln. Sie müssen also jede Taste nur einmal drücken, auch wenn das gewünschte Zeichen nicht das erste Zeichen auf der betreffenden Taste ist.

Hinweis: Die Tasten (1) – (9) besitzen dieselbe Funktion wie beim Schreiben ohne die Eingabehilfe T9™.

So geben Sie Buchstaben mit der Eingabehilfe T9™ ein:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Drücken Sie (5), (2), (6), (3).

Das Wort „Jane“ wird angezeigt.

Wenn dieses Wort gemeint war, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drücken Sie (1), um den Vorschlag zu akzeptieren und ein Leerzeichen anzufügen.

Wenn dieses Wort nicht gemeint war, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drücken Sie (0), um alternative Wörter (sogenannte Vorschläge) anzuzeigen. Sie können ein Wort akzeptieren und ein Leerzeichen einfügen, indem Sie (1) drücken.

Finden Sie das gewünschte Wort nicht mit der Taste (0), gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drücken Sie die Taste (≡), um das Optionsmenü anzuzeigen. Wählen Sie *Wort bearbeiten*. Bearbeiten Sie das Wort und drücken Sie **YES**. Das Wort wird dem Wörterbuch hinzugefügt.

3. Setzen Sie das Schreiben der Nachricht fort. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Text- und Chatnachrichten“ auf Seite 37.

Tipp: Drücken Sie (#), um einen Punkt einzugeben. Drücken und halten Sie (#), um andere Interpunktionszeichen einzugeben. Mit (0) wird der nächste Vorschlag angezeigt. Akzeptieren Sie das Zeichen durch Drücken der Taste (1). Drücken und halten Sie (a/A), um die Eingabehilfe T9™ ein- oder auszuschalten.

Persönliches Telefonbuch

Das Telefon enthält ein Telefonbuch, in dem Sie Rufnummern und die zugehörigen Namen speichern können.

So speichern Sie eine Rufnummer mit einem Namen:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Nummer hinzu*, **YES**.
2. Wählen Sie *Neu hinzu?* oder eine der Nummern in der Liste, indem Sie **YES** drücken.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, die Sie speichern möchten, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie den Namen zu dieser Telefonnummer ein und drücken Sie **YES**.
5. Drücken Sie erneut **YES**, um den Eintrag an der vorgeschlagenen Position zu speichern.

So rufen Sie eine im Telefonbuch gespeicherte Nummer an:

1. Drücken und halten Sie , bis das Menü *Suchen* angezeigt wird.
2. Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des Namens ein, der der anzurufenden Telefonnummer zugeordnet ist. Drücken Sie dann **YES**.

Wenn der angezeigte Name nicht der gewünschte ist, drücken Sie  oder , bis Sie den richtigen Namen gefunden haben.

3. Drücken Sie **YES**, um den Anruf zu tätigen.

Direktzugriffstasten für Telefonbucheinträge

Sie können die Telefonnummern anrufen, die Sie in den Positionen 1 bis 9 gespeichert haben, indem Sie im Standby-Modus die Positionsnummer eingeben und dann die Taste **YES** drücken.

Im Standby-Modus können Sie einen Eintrag suchen, indem Sie eine der Tasten  –  drücken und halten, um einen Eintrag zu finden, der mit dem ersten Buchstaben auf der Taste beginnt. Existiert kein solcher Eintrag, wird der alphabetisch nächste Eintrag aufgerufen. Drücken und halten Sie beispielsweise , um zum ersten Eintrag zu gelangen, der mit dem Buchstaben „G“ beginnt (oder dem ersten alphabetisch folgenden Eintrag). Drücken Sie erneut , um zum ersten Eintrag zu gelangen, der mit dem Buchstaben „H“ beginnt usw. Drücken Sie **YES**, sobald Sie den gewünschten Eintrag gefunden haben, um den Anruf zu tätigen.

Speicherabfrage

Ist die Funktion *Frage ob hinzu* aktiviert, wird zu jeder nicht im Telefonbuch befindlichen Nummer, die gewählt wurde oder angerufen hat, die Frage angezeigt, ob ein entsprechender Eintrag im Telefonbuch angelegt werden soll.

So schalten Sie die Funktion „Frage ob hinzu“ ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Frage ob hinzu*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Ihr Vertrag muss die Rufnummernübermittlung unterstützen, damit die Telefonnummern angenommener Anrufe gespeichert werden können.

Aktualisieren des Telefonbuchs

Sie können Namen und Nummern im Telefonbuch bearbeiten und löschen.

So bearbeiten Sie einen Eintrag:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Suchen*, **YES**.
2. Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des Namens ein, dessen Eintrag Sie bearbeiten möchten. Drücken Sie dann **YES**.
3. Drücken Sie **⏮**.
4. Wählen Sie *Bearbeiten* und drücken Sie **YES**.
5. Drücken Sie nach dem Bearbeiten **YES**, um die Änderungen zu speichern.

So löschen Sie einen Eintrag aus dem Telefonbuch:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Suchen*, **YES**.
2. Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des Namens ein, dessen Eintrag Sie bearbeiten möchten. Drücken Sie dann **YES**.
3. Drücken Sie **⏮**, sobald der zu löschende Eintrag markiert ist.
4. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **YES**.

Suchfolge

Die Telefonbucheinträge können nach Positionsnummern oder nach Namen sortiert werden.

So wählen Sie eine Suchfolge aus:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Suchfolge*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Suchfolge und drücken Sie **YES**.

Telefonbuchspeicher

Die Telefonbucheinträge werden auf der SIM-Karte gespeichert.

Sie können die im Telefonspeicher befindlichen Einträge auch löschen. Der Telefonspeicher enthält 250 Positionen für Einträge, die genutzt werden können, wenn alle Positionen auf der SIM-Karte belegt sind.

Sie können prüfen, wie viele Speicherpositionen insgesamt verfügbar und wie viele Positionen belegt sind.

So überprüfen Sie den Speicherstatus:

- Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Speicherstatus*, **YES**.

Festlegen des Speicherorts

Wenn Sie einen Eintrag speichern und zur Eingabe der Positionsnummer aufgefordert werden, können Sie folgendermaßen vorgehen:

- Drücken Sie **YES**, um die Nummer an der vorgeschlagenen Position zu speichern.
- Sie können die Nummer an einer anderen Position speichern, indem Sie die vorgeschlagene Positionsnummer durch Drücken von **C** löschen, eine neue Positionsnummer eingeben und **YES** drücken.
- Soll die Nummer im Telefonspeicher gespeichert werden, müssen Sie zunächst ermitteln, wie viele Positionen auf der SIM-Karte verfügbar sind. Dies ist im Menü *Speicherstatus* möglich. Sind auf der SIM-Karte z. B. 250 Positionen verfügbar, können Sie die Positionsnummer 251 eingeben, um die Nummer an der ersten Position im Telefonspeicher zu speichern.

Tipp: Drücken Sie **↵**, um einen ausgewählten Kontakt an eine andere Position zu verschieben bzw. „SIM-Speicher“ oder „Telefonspeicher“ auszuwählen.

Schreibschutz

Wenn Sie versuchen, eine Telefonnummer an einer bereits belegten Position zu speichern, wird die Meldung *Überschreiben?* zusammen mit dem bisher an der Position gespeicherten Namen angezeigt.

Nun gibt es zwei Möglichkeiten:

- Drücken Sie **YES**, um die Telefonnummer durch eine andere Nummer zu ersetzen.
- Drücken Sie **NO**, wenn die alte Nummer nicht überschrieben werden soll. Geben Sie eine neue Position ein und drücken Sie **YES**.

Sie können die im Telefonspeicher befindlichen Einträge löschen.

So löschen Sie alle Einträge aus dem Telefonspeicher:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Alle löschen*, **YES**.
2. Drücken Sie erneut **YES**.
3. Geben Sie den Telefonsperrcode ein (0000 oder ein von Ihnen gewählter Code, siehe „Die Telefonsperre“ auf Seite 48) und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Die Einträge auf der SIM-Karte werden nicht gelöscht.

Gruppen

Sie können eine Gruppe von Telefonbucheinträgen erstellen. Anschließend können Sie eine Textnachricht gleichzeitig an alle Mitglieder dieser Gruppe senden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Text- und Chatnachrichten“ auf Seite 37.

So erstellen Sie eine neue Gruppe:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Gruppen*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Neu hinzu?* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie einen Eintrag im Telefonbuch und drücken Sie **YES**.
5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um weitere Mitglieder hinzuzufügen.
6. Drücken Sie die Taste **NO**, um das Menü zu verlassen.

So fügen Sie einer existierenden Gruppe ein Mitglied hinzu:

1. Wählen Sie eine Gruppe und drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie *Neu hinzu?* und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie einen Eintrag im Telefonbuch und drücken Sie **YES**.

Visitenkarten

Sie können Ihre eigene Visitenkarte als Eintrag in das Telefonbuch einfügen. Dadurch wird der Austausch von Visitenkarten via SMS möglich.

So senden Sie Ihre eigene Visitenkarte:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Visitenkarten*, **YES**.
2. Wählen Sie *VKarte senden* und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein und drücken Sie **YES**.
Drücken Sie , um eine Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.
4. Drücken Sie zum Senden die Taste **YES**.

So bearbeiten Sie Ihre eigene Visitenkarte:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Visitenkarten*, **YES**, *Vis.Karte bearb.*, **YES**.
2. Bearbeiten Sie Ihre Telefonnummer, drücken Sie **YES**, bearbeiten Sie Ihren Namen und drücken Sie nochmals **YES**.

So speichern Sie eine empfangene Visitenkarte:

1. Wenn Sie eine Visitenkarte empfangen haben, wird *Empfangene Visitenk. speich?* angezeigt.
2. Drücken Sie **YES**, um Nummer, Name und Position zu akzeptieren. Die Visitenkarte wird dann im Telefonbuch gespeichert.

Tipp: Sie können Nummer, Name und Position der Visitenkarte anschließend wie jeden Eintrag im Telefonbuch bearbeiten.

Dienste mit Tonsignalsteuerung

Im Telefonbuch können Sie eine Telefonnummer mit MFV-Tönen und Codes speichern. Wenn Sie den Eintrag anrufen, wird die Telefonnummer automatisch gewählt und die MFV-Töne werden übermittelt.

Hinweis: Das Speichern persönlicher Codes im Telefonbuch ist nicht ungefährlich, falls das Telefon gestohlen wird. Es ist sicherer, persönliche Codes im Code-Memo zu speichern. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Code-Memo“ auf Seite 66.

So speichern Sie eine Telefonnummer zusammen mit Tonsignalen und Codes:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Nummer hinzu*, **YES**.
2. Geben Sie die Telefonnummer ein. Drücken und halten Sie **a/A**, bis das Pausezeichen **P** im Display angezeigt wird. Geben Sie den Code ein (sofern erforderlich), ein weiteres Pausezeichen, den nächsten Code usw.
3. Geben Sie den Namen ein, den Sie der Telefonnummer und dem Code zuordnen wollen, und drücken Sie **YES**.
4. Drücken Sie zum Speichern die Taste **YES**.

Kopieren von einer SIM-Karte auf eine andere

Sie können Telefonbucheinträge von einer SIM-Karte auf eine andere SIM-Karte mit dem Umweg über den Speicher des Telefons kopieren.

Enthält der Telefonspeicher Telefonbucheinträge, die noch benötigt werden, müssen Sie diese zunächst vom Telefonspeicher auf eine SIM-Karte kopieren. Andernfalls werden die betreffenden Einträge gelöscht.

Hinweis: Sie können maximal 250 Einträge gleichzeitig kopieren. Prüfen Sie vor dem Kopieren den Telefonspeicher und den SIM-Kartenspeicher, damit nicht versehentlich noch benötigte Einträge überschrieben werden.

So kopieren Sie von einer SIM-Karte in den Telefonspeicher:

1. Legen Sie eine SIM-Karte ein.
2. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Kopieren*, **YES**, *Von Karte kop.*, **YES**.
3. Geben Sie an, an welcher Positionsnummer auf der SIM-Karte das Kopieren beginnen soll. Drücken Sie dann **YES**.
4. Drücken Sie erneut **YES**, um das Kopieren zu starten. Warten Sie, bis auf dem Display *Telefonbuch-eintr. kopiert:* angezeigt wird.

So kopieren Sie aus dem Telefonspeicher auf eine SIM-Karte:

1. Legen Sie eine SIM-Karte ein.
2. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Kopieren*, **YES**, *Auf Karte kop.*, **YES**.
3. Geben Sie die Positionsnummer auf der SIM-Karte ein, ab der die Einträge gespeichert werden sollen. Drücken Sie dann **YES**.
4. Drücken Sie erneut **YES**, um das Kopieren zu starten. Warten Sie, bis auf dem Display *Telefonbuch-eintr. kopiert:* angezeigt wird.

Verwenden der Anrufliste

In der Anrufliste werden die 30 letzten angekommenen, abgegangenen und nicht angenommenen Anrufe gespeichert.

Die Anrufe werden in chronologischer Reihenfolge gespeichert. Eine Ausnahme bildet die zuletzt gewählte Nummer, die immer an erster Stelle angezeigt wird. Wenn Sie den Anruf innerhalb von 24 Stunden überprüfen, wird die Uhrzeit des Anrufs angezeigt. Andernfalls wird die Uhrzeit durch das Datum ersetzt.

Handelt es sich beim ankommenden Anruf um den Anruf einer unterdrückten Rufnummer, wird auf dem Display *Unbekannt* angezeigt.

So rufen Sie eine Nummer aus der Anrufliste an:

1. Drücken Sie **YES**, während sich das Telefon im Standby-Modus befindet.
2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus und drücken Sie **YES**.
 - Drücken Sie  und wählen Sie *Vor Anr. bearb.*, um die Nummer vor dem Wählen zu bearbeiten.

Tipp: Sie können die Anrufliste auch über das Menü „Anruf-Info“ aktivieren.

Blättern Sie zum Löschen der Anrufliste zu *Anruf-Info*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Anrufliste lösch.*, **YES**.

So schalten Sie die Anrufliste ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Anrufliste aktiv.*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**. Beim Ausschalten der Anrufliste wird diese geleert.

Unbeantwortete Anrufe

Ist ein Anruf angekommen, den Sie nicht angenommen haben, wird im Standby-Modus *Unbeantw. Anrufe: 1* angezeigt. Die Ziffer gibt die Anzahl der unbeantworteten Anrufe an.

So überprüfen Sie unbeantwortete Anrufe:

1. Drücken Sie **YES**, um die unbeantworteten Anrufe anzuzeigen.
2. Wählen Sie eine Nummer aus und drücken Sie **YES**, um diese Nummer anzurufen.

Drücken Sie **NO**, wenn Sie die unbeantworteten Anrufe jetzt nicht überprüfen wollen.

Sprachnachrichtendienst

Der Sprachnachrichtendienst Ihres Netzbetreibers ermöglicht Anrufern das Hinterlassen einer Sprachnachricht, wenn Sie einen Anruf nicht annehmen. Sie werden mittels einer Textnachricht oder eines speziellen Signals über den Eingang einer Sprachnachricht informiert.



Verwenden des Sprachnachrichtendienstes

Sie können die Nummer Ihrer Mailbox speichern.

So speichern Sie die Mailboxnummer:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Mailbox-Nr.*, **YES**.
2. Geben Sie die Nummer der Mailbox ein und drücken Sie die Taste **YES**.

So rufen Sie den Sprachnachrichtendienst an:

- Drücken und halten Sie im Standby-Modus die Taste **1**.

Empfangen einer Sprachnachricht

Wenn Sie eine Sprachnachricht empfangen, läutet das Telefon und auf dem Display wird die Nachricht *Neue Sprnachr* angezeigt. Drücken Sie **YES**, um die Sprachnachricht abzuhören.

Drücken Sie **NO**, wenn Sie die Nachricht später abhören wollen.

Anpassen des Telefons

Sie können die Telefoneinstellungen an Ihre Anforderungen anpassen.

Ruftöne

Sie können die Ruftonlautstärke einstellen, unterschiedliche Ruftöne auswählen oder eigene Ruftöne komponieren.

Ruftonlautstärke

Die Ruftonlautstärke kann in 6 Stufen eingestellt werden. Außerdem können Sie den Rufton ausschalten (0).

So stellen Sie die Ruftonlautstärke ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Ruftonlautst.*, **YES**.
2. Mit  und  wird die Lautstärke verringert bzw. erhöht.
3. Drücken Sie **YES**, um die Einstellung zu speichern.

Tipp: Verwenden Sie die Lautstärketaste auf der Seite des Telefons, um die Ruftonlautstärke ohne akustische Rückmeldung zu ändern.

So schalten Sie den Rufton ein und aus:

1. Drücken und halten Sie im Standby-Modus .
2. Drücken Sie **YES**.

Alle Signale außer Alarm und Timer sind jetzt deaktiviert.

Sie können diese Einstellung deaktivieren, indem Sie Schritt 1 wiederholen und **YES** drücken.

Ansteigende Lautstärke

Sie können ein Ruftonsignal aktivieren, dessen Lautstärke stufenweise von der geringsten zur höchsten Stufe gesteigert wird.

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Ansteig. Lautst.*, **YES**. Wählen Sie *Ein* und drücken Sie **YES**.

Ruftontyp

Als Rufton können verschiedene Klänge und Melodien ausgewählt werden.

So wählen Sie einen Rufton aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Ruftöne*, **YES**, *Anrufe*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Rufton und drücken Sie **YES**.

Tipp: Verwenden Sie die Lautstärketaste auf der Seite des Telefons, um ohne akustische Rückmeldung zu blättern.

Spezielle Ruftöne für private Anrufe

Umfasst Ihr Zugang die Rufnummernübermittlung (Calling Line Identification = CLI), können Sie bis zu 10 Anrufern oder Anrufergruppen einen persönlichen Rufton zuordnen.

Entsprechen die letzten 7 Ziffern der Nummer eines Anrufers einer von Ihnen angegebenen Nummer, wird der Rufton für diesen Anrufer verwendet.

Sie können Fragezeichen in eine Telefonnummer einfügen. 012345??? beschreibt also die Telefonnummern zwischen 012345000 und 012345999, für die dann derselbe persönliche Rufton verwendet wird. Drücken und halten Sie **(#)**, um ein Fragezeichen einzugeben.

So legen Sie einen individuellen Rufton für einen Anrufer fest:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Ruftöne*, **YES**, *Persönl. Rufton*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie die Telefonnummer des Anrufers ein und drücken Sie **YES**.
Drücken Sie **(v)**, um eine Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.
3. Wählen Sie einen Rufton und drücken Sie **YES**.

So legen Sie einen individuellen Rufton für eine definierte Anrufergruppe fest:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Ruftöne*, **YES**, *Persönl. Rufton*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Drücken Sie **(v)**, um eine definierte Gruppe aus dem Telefonbuch abzurufen.
3. Wählen Sie einen Rufton und drücken Sie **YES**.

Komponieren eigener Ruftöne

Mit dem Melodieneditor können Sie eigene Ruftöne komponieren.

So bearbeiten oder komponieren Sie einen Rufton:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Eigene Melodien*, **YES**.
2. Wählen Sie eine der Melodien und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Bearbeiten* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie mit Hilfe der Tasten eine Note ein.
 - Sie können eine Note hinzufügen, indem Sie den Cursor mit  in den gepunkteten Rahmen bewegen und dann eine Taste drücken.
- Wird eine Note eingegeben, kann sie folgendermaßen geändert werden:
 - Drücken Sie **1**, um zur nächsthöheren Note zu wechseln.
 - Drücken Sie **4**, um zur nächstniedrigeren Note zu wechseln.
 - Drücken Sie **2**, um den Ton um eine Oktave zu erhöhen.
 - Drücken Sie **5**, um den Ton um eine Oktave zu erniedrigen.
 - Drücken Sie **3**, um zu einer längeren Note zu wechseln.



- Drücken Sie **6**, um zu einer kürzeren Note zu wechseln.
- Drücken Sie **7**, um zu einer erhöhten oder erniedrigten Note zu wechseln.
- Drücken Sie **8**, um den Vibrationsalarm ein- bzw. auszuschalten.
- Drücken Sie **9**, um die Dauer zu ändern.
- Drücken Sie **a/A**, um vor der aktuellen Note eine neue Note einzufügen.
- Drücken Sie **0**, um die Lautstärke zu erhöhen oder verringern.
- Drücken Sie **C**, um die ausgewählte Note zu löschen.

- Blättern Sie mit  oder  von einer Note zur nächsten. Die hervorgehobene Linie auf dem Display kennzeichnet die ausgewählte Note.

5. Drücken Sie **YES**, um die Melodie abzuspielen.
6. Drücken Sie erneut **YES**, um die Melodie zu speichern. Mit **NO** können Sie das Bearbeiten der Melodie fortsetzen.

Tipp: Sie können eine Melodie im Menü **E** auswählen und abspielen.

So erstellen Sie einen Wiederholungsblock mit Noten:

1. Wählen Sie die erste Note des Wiederholungsblocks und drücken Sie **#**.
2. Wählen Sie die letzte Note des Wiederholungsblocks und drücken Sie **#**.
3. Drücken Sie **#**, um die Wiederholungszahl einzustellen (1 bis 9). Mit **□** können Sie eine kontinuierliche Wiederholung definieren.

Tipp: Sie können Wiederholungsblöcke im Menü **□** hinzufügen.

So stellen Sie Lautstärke, Rhythmus und Stil für eine Melodie ein:

1. Blättern Sie zu **Einstellungen**, **YES**, **Töne & Signale**, **YES**, **Eigene Melodien**, **YES**.
2. Wählen Sie eine Melodie und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie eine Einstellung und drücken Sie **YES**.
 - **Lautstärke eins.** zum Erhöhen bzw. Verringern der Lautstärke.
 - **Beat einstellen** zum Erhöhen bzw. Verringern der Schlagzahl pro Minute.
 - **Stil einstellen** zum Auswählen eines Stils.
4. Geben Sie die Einstellung ein und drücken Sie **YES**, um den Wert zu speichern.

Hinweis: Die Lautstärke der Melodie ist von der allgemeinen Lautstärkeeinstellung abhängig.

So bearbeiten Sie den Namen und den Komponisten einer Melodie:

1. Wählen Sie die zu bearbeitende Melodie unter **Einstellungen/Töne & Signale/Eigene Melodien** und drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie **Melodie-Info** und drücken Sie **YES**.
 - Drücken Sie einmal **YES**, um den Melodienamen zu bearbeiten.
 - Drücken Sie zweimal **YES**, um den Namen des Komponisten zu bearbeiten.
3. Geben Sie einen neuen Namen ein und drücken Sie **YES**.

Tipp: Drücken Sie im Menü „Melodie-Info“ **□**, um die Namen der Melodie und des Komponisten zu bearbeiten.

Vibrationsalarm

Sie können festlegen, dass ein ankommender Anruf durch den Vibrationsalarm gemeldet wird. Folgende Einstellungen sind für den Vibrationsalarm des Telefons möglich:

- **Ein** (immer)
- **Ein w.kein Ton** (Ein, wenn die Ruftonlautstärke auf Null reduziert oder das Telefon stummgeschaltet wurde.)
- **Aus** (immer)

Hinweis: *Sobald Sie das Telefon mit einem Ladegerät verbinden, wird der Vibrationsalarm automatisch ausgeschaltet.*

So stellen Sie den Vibrationsalarm ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Vibrationsalarm, YES*.
2. Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie **YES**.

Nachrichtensignal

Sie können ein Nachrichtensignal einstellen.

- Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Nachr-Signaltyp, YES* und wählen Sie das gewünschte Signal aus.

Ein persönliches Nachrichtensignal können Sie auch für eine im Telefonbuch definierte Gruppe aktivieren.

- Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Nachr-Signaltyp, YES, Persönl. Rufton, YES* und wählen Sie das gewünschte Signal aus.
- Drücken Sie , um eine im Telefonbuch definierte Gruppe auszuwählen.

Bilder

Das Telefon enthält Bilder, die bearbeitet und unter *Bilder* als neue Bilder gespeichert werden können. Die Bilder können in eine Textnachricht eingefügt werden (siehe „So fügen Sie ein Bild in eine Textnachricht ein:“ auf Seite 38).

Sie können die bearbeiteten Bilder in *Bilder* und *Favoriten* löschen, nicht jedoch die Bilder, die sich im Auslieferungszustand im Telefon befanden.

So bearbeiten und speichern Sie Bilder:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Bilder*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Bildgruppe und drücken Sie **YES**.
3. Mit den Tasten  und  können Sie durch die Bilder blättern.
Wählen Sie ein Bild aus und drücken Sie **YES**, um die Bearbeitungswerkzeuge anzuzeigen. Sie können das Bild jetzt bearbeiten.
4. Drücken Sie die Taste , um das Menü *Optionen* anzuzeigen.
5. Wählen Sie *Speichern* und drücken Sie **YES**. Das Bild wird in *Bilder* gespeichert.

So werden die Tasten beim Bearbeiten von Bildern eingesetzt:

Taste	Einsatzbereich
-------	----------------

- | | |
|---|---|
|  | Cursor nach oben und nach links. |
|  | Cursor nach oben. |
|  | Cursor nach oben und nach rechts. |
|  | Cursor nach links. |
|  | Stift heben oder senken.
Drücken und Halten, um zwischen Vergrößerung und Vollbild umzuschalten. |

Taste	Einsatzbereich
-------	----------------

- | | |
|---|--|
|  | Cursor nach rechts. |
|  | Cursor nach unten und nach links. |
|  | Cursor nach unten. |
|  | Cursor nach unten und nach rechts. |
|  | Linienstärke ändern. |
| YES | Bild speichern. |
| NO | Bildeditor beenden. |
|  | Bild löschen. |
|  | Cursor 1, 5 oder 10 Stellen verschieben. |
|  | Zwischen Stifffarbe Weiß und Schwarz wechseln. |
|  | Menü <i>Optionen</i> öffnen. |

So speichern Sie ein Bild in „Favoriten“:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Bilder*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Bildgruppe und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie ein Bild und drücken Sie .
4. Wählen Sie *Favoriten* und drücken Sie **YES**.

So löschen Sie ein Bild aus „Favoriten“:

1. Wählen Sie ein Bild in *Favoriten* und drücken Sie **(C)**.
2. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Bild zu löschen.

So installieren Sie ein Hintergrundbild:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Bilder*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Bildgruppe und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie ein Bild und drücken Sie **(E)**.
4. Wählen Sie *Logo install.* und drücken Sie **YES**.

Sie können das Hintergrundbild ein- oder ausschalten.

- Wählen Sie im Menü *Einstellungen/Display* die Option *Betreiber-Logo*. Wählen Sie dann *Ein* oder *Aus*.

Tastentöne

Sie können Klicken oder Töne als Tastenton aktivieren oder die Tastentöne deaktivieren.

- Wählen Sie im Menü *Einstellungen/Töne & Signale* die Option *Tastentöne*. Wählen Sie dann den gewünschten Tastenton.

Minutenton

Wenn Sie den Minutenton einschalten, hören Sie während eines Gesprächs jede Minute ein Tonsignal.

- Wählen Sie im Menü *Anruf-Info/Anruf-Timer* die Option *Minutenton*. Wählen Sie dann *Ein* oder *Aus*.

Display-Beleuchtung

Für die Display-Beleuchtung sind die Einstellungen „Automatisch“, „Ein“ und „Aus“ möglich. Im Modus „Automatisch“ wird die Display-Beleuchtung 25 Sekunden nach dem letzten Tastendruck ausgeschaltet.

- Wählen Sie im Menü *Einstellungen/Display* die Option *Licht*. Wählen Sie dann die gewünschte Alternative.

Die Tastensperre

Die Tastensperre verhindert versehentliches Wählen. Das Tastenfeld bleibt gesperrt, bis Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Annehmen eines ankommenden Anrufs
- Entsperren des Tastenfeldes
- Empfangen einer SMS

Hinweis: *Sie können die internationale Notrufnummer 112 auch bei gesperrter Tastatur anrufen.*

So sperren Sie das Tastenfeld manuell:

1. Drücken Sie im Standby-Modus .
2. Wählen Sie *Tast.sperre ein* und drücken Sie **YES**.

So entsperren Sie das Tastenfeld:

1. Drücken Sie .
2. Wählen Sie *Tastensperre deaktivieren?* und drücken Sie **YES**.

Die automatische Tastensperre bedeutet, dass das Tastenfeld gesperrt wird, wenn mehr als 25 Sekunden keine Taste gedrückt wird.

So schalten Sie die automatische Tastensperre ein und aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *Auto.Tast.sperre*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Uhrzeit/Datum

Die Uhrzeit wird im Standby-Modus immer angezeigt.

So stellen Sie die Uhrzeit ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Uhrzeit/Datum*, **YES**, *Zeit einstellen*, **YES**.
2. Geben Sie die Zeit ein und drücken Sie **YES**.

Sie können zwischen einer 12- und einer 24-Stunden-Anzeige umschalten, indem Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Uhrzeit/Datum*, **YES**, *Zeiteinstellungen*, **YES** blättern und dann das gewünschte Zeitformat wählen. Wenn Sie das 12-Stunden-Format gewählt haben, können Sie zwischen AM und PM wechseln, indem Sie die Taste  drücken.

Datum

Befindet sich das Telefon im Standby-Modus, können Sie die Lautstärketaste schieben, um das aktuelle Datum anzuzeigen.

So stellen Sie das Datum ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Uhrzeit/Datum*, **YES**, *Datum einstell.*, **YES**.
2. Geben Sie das Jahr (zwei Ziffern), den Monat und den Tag ein und drücken Sie **YES**.

Sie können ein anderes Datumsformat auswählen, indem Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Uhrzeit/Datum*, **YES**, *Datumsformat*, **YES** blättern und anschließend das gewünschte Datumsformat angeben.

Annahmemodus

Bei Verwendung einer portablen Freisprecheinrichtung können Sie festlegen, dass die Annahme von Anrufen durch Drücken einer beliebigen Taste (außer **NO**) oder automatisch erfolgt.

So wählen Sie den Annahmemodus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Freisprechen*, **YES**, *Art der Rufann.*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Annahmemodus und drücken Sie **YES**.

Begrüßungstext

Wenn Sie das Telefon ein- oder ausschalten, wird auf dem Display eine Begrüßung angezeigt. Sie können die Begrüßung unterbrechen, indem Sie die Taste **NO** drücken.

So wählen Sie eine Begrüßung:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Display*, **YES**, *Begrüßung*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Begrüßung und drücken Sie **YES**. Sie können die Begrüßung deaktivieren, indem Sie *Aus* wählen.

Telefonnummernanzeige

Sie können die eigene Telefonnummer anzeigen, indem Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Display*, **YES**, *Eigene Nummern*, **YES** blättern. Ist Ihre Nummer nicht auf der SIM-Karte gespeichert, können Sie sie eingeben.

Alles zurücksetzen

Sie können die Einstellungen des Telefons auf die Standardwerte zurücksetzen.

So setzen Sie das Telefon zurück:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Alles rücksetz.*, **YES**.
2. Geben Sie den Telefonsperrcode ein (0000 bzw. ein von Ihnen gewählter Code) und drücken Sie **YES**.

Text- und Chatnachrichten

Sie können den Textnachrichtendienst (Short Message Service = SMS) zum Senden und Empfangen von Textnachrichten verwenden.



Ist die Nummer Ihres Service-Centers nicht auf der SIM-Karte gespeichert, müssen Sie die Nummer eingeben. Dies gilt auch für Chatnachrichten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Mobil chatten“ auf Seite 40.

Hinweis: Die Nummer des Service-Centers wird vom Netzbetreiber bereitgestellt.

So zeigen Sie die Rufnummer Ihres Service-Centers an:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Service-Center*, **YES**.

Wird keine Nummer gefunden, wählen Sie *Neu hinzu?* und drücken Sie **YES**.

2. Geben Sie die Nummer einschließlich des internationalen Vorwahlcodes + und der Landeskennzahl ein und drücken Sie **YES**.

Senden einer Textnachricht

Sie können Bilder und Melodien in eine Textnachricht einfügen. Wenn Sie Textnachrichten mit Bildern oder Melodien versenden, wird automatisch die Funktion zum Versand langer Textnachrichten verwendet. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Lange Nachrichten“ auf Seite 42.

So senden Sie eine Textnachricht:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre Nachricht ein und drücken Sie **YES**.
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Eingeben von Buchstaben“ auf Seite 16.
3. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein oder rufen Sie die Nummer aus dem Telefonbuch ab, indem Sie  drücken.
4. Drücken Sie **YES**, um die Nachricht zu senden.

Tipp: Sie können auch  drücken, um eine Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.

Möchten Sie die Textnachricht später senden, drücken Sie **NO**, nachdem Sie zur Eingabe der Telefonnummer aufgefordert wurden. Die Nachricht wird in der Liste *Ungesendet* gespeichert.

So fügen Sie ein Bild in eine Textnachricht ein:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Drücken und halten Sie während der Eingabe der Nachricht .
3. Wählen Sie *Bild einfügen* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie eine der Bildgruppen und drücken Sie **YES**.
5. Wählen Sie das einzufügende Bild aus und drücken Sie **YES**.

So fügen Sie eine Melodie in eine Textnachricht ein:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Drücken und halten Sie während der Eingabe der Nachricht .
3. Wählen Sie *Melodie einfg.* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie die einzufügende Melodie aus und drücken Sie **YES**.

Senden einer Textnachricht an eine Gruppe

Sie können Textnachrichten an eine Gruppe senden, die Sie im Telefonbuch definiert haben (siehe „Gruppen“ auf Seite 23).

So senden Sie eine Textnachricht an eine Gruppe:

1. Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „So senden Sie eine Textnachricht:“ aus.
2. Drücken Sie , wählen Sie *Gruppen* und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie eine Gruppe und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Für jedes Gruppenmitglied werden Gebühren belastet.

Empfangen einer Nachricht

Wenn Sie eine Nachricht erhalten, gibt das Telefon einen Signalton aus und die Nachricht *Neue Nachricht Jetzt lesen?* wird auf dem Display angezeigt.

So lesen Sie die Nachricht:

1. Drücken Sie **YES**.
Drücken Sie **NO**, wenn Sie die Nachricht später lesen möchten. Die Nachricht wird in der Liste *Nachr.lesen* im Menü *Nachricht* angezeigt.
2. Mit den Tasten  und  können Sie in der Liste blättern. Ein Pfeil oben rechts auf dem Display zeigt an, dass die Nachricht weiteren Text enthält.

3. Drücken Sie **YES**, nachdem Sie die Textnachricht gelesen haben. Ein Menü mit verschiedenen Optionen wird angezeigt:
- *Antworten* zum Beantworten einer Nachricht.
 - *Weiterleiten* zum Weiterleiten einer Nachricht.
 - *Löschen* zum Löschen der Nachricht.
 - *Speichern* zum Speichern der Nachricht.
 - *Anrufen* zum Anrufen des Absenders der Nachricht.
 - *Chat* zum Chatten mit dem Absender der Nachricht.
 - *Rufnummern* zum Anrufen oder Speichern einer in der Nachricht enthaltenen Telefonnummer.
 - *Nächste lesen* zum Lesen der nächsten Nachricht.

Tipp: Wenn Sie eine Nachricht im Posteingang wählen und  drücken, wird die Optionsliste angezeigt.

Möchte der Absender der Nachricht, dass Sie antworten, wird die Meldung *Antwort anford. Antworten?* auf dem Display angezeigt. Drücken Sie erneut **YES**, um die Nachricht zu beantworten. Möchten Sie nicht antworten, drücken Sie **NO**.

So speichern Sie ein Bild, das in einer Nachricht enthalten ist:

1. Drücken Sie , während das Bild markiert ist.
2. Wählen Sie *Bild speichern* und drücken Sie **YES**. Das Bild wird in der Liste *Bilder* im Menü *Bilder* gespeichert.

So speichern Sie eine Melodie, die in einer Nachricht enthalten ist:

1. Drücken Sie , während das Melodiesymbol markiert ist.
2. Wählen Sie *Melodie speich.* und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu der Position, an der die Melodie in der Liste *Eigene Melodien* gespeichert werden soll. Drücken Sie dann **YES**.

Hinweis: Das Aktivieren der gespeicherten Melodie als Rufton wird im Abschnitt „So wählen Sie einen Rufton aus:“ auf Seite 28 beschrieben.

Speichern ankommender Nachrichten

Ankommende Nachrichten werden im Telefonspeicher abgelegt. Der Telefonspeicher kann bis zu 20 Nachrichten aufnehmen. Ist der Telefonspeicher voll, wird die älteste Nachricht gelöscht, sobald Sie eine neue Nachricht empfangen.

Ist der Telefonspeicher mit ungelesenen Nachrichten gefüllt, werden neue Nachrichten automatisch auf der SIM-Karte gespeichert. Auf der SIM-Karte gespeicherte Nachrichten bleiben erhalten, bis sie explizit gelöscht werden.

So speichern Sie eine Nachricht auf der SIM-Karte:

1. Drücken Sie **YES**, nachdem Sie die Textnachricht gelesen haben.
2. Wählen Sie *Speichern* und drücken Sie **YES**.

Mobil chatten

Mit der Chat-Funktion können Sie Chatnachrichten senden und empfangen. Die Chat-Funktion arbeitet wie die Chat-Funktion im Internet.

So starten Sie eine Chat-Sitzung:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Chat*, **YES**, *Neue starten*, **YES**.
2. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein oder rufen Sie die Nummer aus dem Telefonbuch ab, indem Sie  drücken.
3. Geben Sie eine Chatnachricht ein und drücken Sie **YES**.

Wenn Sie eine neue Nachricht empfangen, während eine andere Chat-Sitzung läuft, wird die neue Nachricht in der Liste *Nachr.lesen* im Menü *Nachrichten* gespeichert.

So unterbrechen Sie eine Chat-Sitzung und setzen sie fort:

Sie können eine laufende Chat-Sitzung unterbrechen, indem Sie zweimal **NO** drücken.  wird auf dem Display angezeigt. Während eine Sitzung unterbrochen ist, können Sie alle anderen Funktionen des Telefons verwenden. Ist eine Sitzung unterbrochen, können Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Chat*, **YES** blättern.

Das Menü „Chat“ bietet folgende Möglichkeiten:

- *Neue starten* zum Öffnen einer Sitzung mit einer anderen Person.
- *Wieder aufn.* zum Fortsetzen der unterbrochenen Sitzung.
- *Speichern* zum Speichern der Sitzung.
- *Beenden* zum Beenden der unterbrochenen Sitzung.

Tipp: In einer Chat-Sitzung können Sie auch  drücken, um eine Optionsliste anzuzeigen.

Wenn Sie eine neue Chatnachricht von der Person erhalten, mit der Sie gerade chatten, wird die Chat-Sitzung automatisch wieder aktiviert, auch aus dem Standby-Modus. Verwenden Sie gerade eine andere Funktion des Telefons, wird ein Signalton ausgegeben.

So beenden Sie eine Chat-Sitzung:

1. Drücken Sie während einer Chat-Sitzung **no**.
2. *Chat beenden?* wird auf dem Display angezeigt. Drücken Sie **YES**, um die Sitzung zu beenden.

Sie können einen Spitznamen eingeben, der auf dem Display des Empfängers angezeigt wird, sobald Sie eine Chatnachricht senden.

So geben Sie einen Chat-Spitznamen ein:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Chat*, **YES**, *Optionen*, **YES**.
2. Wählen Sie *Spitzname* und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihren Spitznamen mit maximal 6 Zeichen ein und drücken Sie **YES**.

Sie können festlegen, dass Ihre eigenen Nachrichten während der Sitzung nicht auf dem Display angezeigt werden.

So zeigen Sie Ihre eigenen Chatnachrichten an oder blenden sie aus:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Chat*, **YES**, *Optionen*, **YES**.
2. Wählen Sie *Eig. Zeilen ausbl* und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Einstellungen für Textnachrichten

Sie können für die Nachrichtensoptionen unten Standardwerte festlegen oder die Funktion *Optionen abfr.* aktivieren. Dies bedeutet, dass die Einstellungen bei jedem Senden einer Nachricht neu gewählt werden.

Nachrichtentyp

Sie können Nachrichten unterschiedlicher Typen senden. Gegebenenfalls konvertiert Ihr Dienstanbieter Textnachrichten in ein Format (Fax usw.), das für das Gerät geeignet ist, mit dem die Nachricht empfangen werden soll.

Gültigkeitsdauer

Wenn die Nachricht nicht übermittelt werden kann, z. B. weil der Empfänger das Telefon abgeschaltet hat, kann das Service-Center die Nachricht für einen gewissen Zeitraum speichern und später senden.

Antwort anfordern

Wünschen Sie eine Antwort vom Empfänger Ihrer Nachricht, können Sie die Option „Antwort anford.“ aktivieren.

Statusanford.

Wollen Sie den Status gesendeter Nachrichten überprüfen, können Sie die Option „Statusanford.“ aktivieren.

So legen Sie einen Standardwert für eine Nachrichtenoption fest:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Option und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Standard einst.* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie eine Option und drücken Sie **YES**.

So aktivieren und deaktivieren Sie die Option „Optionen abfr.“:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Option und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Optionen abfr.* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Lange Nachrichten

Eine Textnachricht kann maximal 160 Zeichen enthalten. Es sind auch längere Nachrichten möglich. Diese werden automatisch in mehrere kürzere Nachrichten (maximal 3) zerlegt. Abhängig vom Dienstanbieter fallen für jede einzelne Nachricht Gebühren an.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie lange Nachrichten:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Lange Nachricht*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Hinweis: *Unterstützt das Telefon des Empfängers keine langen Nachrichten, werden die Teile nacheinander als separate Nachrichten empfangen.*

Vorlagen

Gibt es Standardnachrichten, die Sie häufiger verwenden, können Sie die Nachrichten als Vorlagen im Telefon speichern. Bis zu 10 Vorlagen mit je 160 Zeichen sind möglich.

So legen Sie eine Vorlage an:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Vorlagen*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie die Nachricht ein und drücken Sie **YES**.
3. Sie können die Vorlage jetzt senden, indem Sie **YES** drücken, während *Nachricht jetzt senden?* angezeigt wird. Fahren Sie dann mit den Schritten unter „So senden Sie eine Textnachricht.“ auf Seite 37 fort. Drücken Sie **NO**, wenn Sie die Vorlage nicht jetzt senden möchten.

So verwenden Sie eine Vorlage:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Vorlagen*, **YES**.
2. Wählen Sie die Vorlage und drücken Sie **YES**. Sie können die Nachricht vor dem Senden bearbeiten.
3. Drücken Sie **YES**, nachdem Sie die Nachricht fertig gestellt haben.
4. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein.
5. Drücken Sie **YES**, um die Vorlage zu senden.

Tip: Wenn Sie eine Vorlage in der Liste „Vorlagen“ wählen und  drücken, wird die Optionsliste angezeigt.

Gebietsmitteilung

Gebietsmitteilungen sind Textnachrichten, die an alle Teilnehmer in einem bestimmten Netzbereich gesendet werden (beispielsweise lokale Verkehrsnachrichten). Die Mitteilung wird automatisch auf dem Display angezeigt. Sie können Gebietsmitteilungen nicht speichern. Wenn Sie die Mitteilung gelesen haben und **YES** oder **NO** drücken, wird sie gelöscht.

Informationen zu Gebietsmitteilungs-codes erhalten Sie vom Netzbetreiber.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die Gebietsmitteilung:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Gebietsinfo*, **YES**, *Empfangen*.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

So geben Sie einen Gebietsmitteilungscode ein:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Gebietsinfo*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie den neuen Code ein und drücken Sie **YES**.



Zell-Informationen

Der Kanal für Zell-Informationen wird von einigen Netzbetreibern verwendet, um Nachrichten an die Teilnehmer in einem bestimmten Netzbereich zu senden.

- Sie können den Kanal einschalten, indem Sie *Zell-Info* im Menü *Nachrichten/Optionen* und dann *Ein* wählen.



Profile

Ein Profil enthält eine Reihe von Einstellungen, die der Anpassung an eine bestimmte Umgebung dienen. Wenn Sie beispielsweise an einer *Besprechung* teilnehmen, können Sie einfach das Profil *Besprechung* wählen, um eine Reihe von Einstellungen zu aktivieren. Unter anderem wird der Rufton ausgeschaltet.

Die Profile

Das Telefon enthält eine Reihe vordefinierter Profile, die Sie umbenennen, ändern und denen Sie Zubehör hinzufügen können. Das Profil *Normal* kann nicht umbenannt werden. Sie können diesem Profil auch kein Zubehör hinzufügen.

Nachrichtensignal, Ruftöne und Tastenton sind profilspezifisch, können also in jedem Profil anders eingestellt werden. Der Zugriff erfolgt über das Menü *Profile*.

So wählen Sie ein Profil manuell aus:

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES** und wählen Sie ein Profil.

So ändern Sie eine Profileinstellung:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Aktuelles bearb.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Einstellung und drücken Sie **YES**.
3. Ändern Sie die Profileinstellung und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie den Namen eines Profils:

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Aktuelles bearb.*, **YES**, *Profilname*, **YES** und geben Sie einen neuen Namen ein.

Sie können alle Profileinstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen.

- Wählen Sie im Menü *Einstellungen/Profile* die Option *Profile rücksetz*.

Automatische Aktivierung

Das Profil *Port. FSE* wird automatisch bei Verwendung der portablen Freisprecheinrichtung aktiviert. Sobald Sie das Telefon vom Zubehör trennen, wird wieder das vorherige Profil aktiviert, wenn „Port. FSE“ automatisch aktiviert wurde.

Wenn Sie das Telefon erwerben, ist die automatische Aktivierung für das Profil „Port. FSE“ eingeschaltet.

So schalten Sie die automatische Aktivierung ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Auto Aktivierung*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Ein Profil ohne zugeordnetes Zubehör, beispielsweise „Besprechung“ oder „Normal“, muss manuell ausgewählt werden.

Umleiten von ankommenden Anrufen

Wenn Sie einen ankommenden Sprach- und Datenanruf nicht annehmen, können Sie ihn zu einer anderen Nummer umleiten.

Für Sprachanrufe (im Unterschied zu Datenanrufen) gibt es die folgenden Umleitungsmöglichkeiten:

- *Alle Sprachrufe*: Alle Sprachanrufe werden umgeleitet.
- *Bei besetzt*: Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie gerade ein Gespräch führen.
- *Unerreichbar*: Anrufe werden umgeleitet, wenn Ihr Telefon ausgeschaltet ist oder Sie nicht erreichbar sind.
- *Keine Antwort*: Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie sie nicht innerhalb einer bestimmten Zeit annehmen.

So schalten Sie eine Anrufumleitung ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Umleiten*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Umleitungsoption und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Telefonnummer ein, an die Anrufe umgeleitet werden sollen. Drücken Sie dann **YES**.

Alternativ können Sie die Telefonnummer mit  aus dem Telefonbuch abrufen.

Hinweis: *Ist die Anrufbeschränkungsfunktion aktiviert, können nicht alle Umleitungsoptionen aktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anrufbeschränkungen“ auf Seite 49.*

So schalten Sie eine Anrufumleitung aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Umleiten*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Umleitungsoption und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aufheben* und drücken Sie **YES**.
 - Wählen Sie *Status abrufen*, um zu überprüfen, ob eine bestimmte Umleitungsoption ein- oder ausgeschaltet ist.

Sie können den Status aller Umleitungsoptionen überprüfen.

- Wählen Sie im Menü *Einstellungen/Anrufoptionen/Umleiten* die Option *Alle prüfen*.

Schutz von Telefon und Vertrag

Die SIM-Kartensperre

Die SIM-Kartensperre schützt Ihren Netzzugang, nicht aber das Telefon vor unberechtigter Benutzung. Wenn Sie die SIM-Karte wechseln, kann das Telefon mit der neuen SIM-Karte benutzt werden.



Die meisten SIM-Karten sind zum Zeitpunkt des Erwerbs gesperrt. Ist die SIM-Kartensperre aktiviert, müssen Sie bei jedem Einschalten des Telefons eine PIN-Nummer (Personal Identity Number) eingeben.

Wenn Sie die PIN-Nummer dreimal nacheinander falsch eingeben, wird die SIM-Karte blockiert. Die Meldung *PIN gesperrt* weist darauf hin. Um die Karte freizugeben, müssen Sie den PUK (Personal Unblocking Key) eingeben. PIN-Nummer und PUK werden vom Dienstanbieter bereitgestellt.

So heben Sie die Blockierung der SIM-Karte auf:

1. *PIN gesperrt* wird auf dem Display angezeigt.
2. Geben Sie Ihren PUK ein und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie eine neue PIN-Nummer mit vier bis acht Stellen ein und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue PIN-Nummer nochmals zur Bestätigung ein und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie die PIN-Nummer:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *PIN ändern*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre alte PIN-Nummer (die aktuelle PIN) ein und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihre neue PIN-Nummer ein und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue PIN-Nummer nochmals zur Bestätigung ein und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Wird die Meldung „Eingegebene Codes sind nicht identisch“ angezeigt, haben Sie die neue PIN-Nummer falsch eingegeben. Wird die Meldung „Falsche PIN“ gefolgt von „Alte PIN:“ angezeigt, wurde die alte PIN-Nummer falsch eingegeben.

So ändern Sie die PIN2-Nummer:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *PIN2 ändern*, **YES**.
2. Fahren Sie fort, wie im Abschnitt „So ändern Sie die PIN-Nummer.“ beschrieben.

So aktivieren und deaktivieren Sie die SIM-Kartensperre:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *PIN-Abfrage*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihre PIN-Nummer ein und drücken Sie **YES**.

Die Telefonsperre

Die Telefonsperre schützt das Telefon vor unerwarteter Benutzung, wenn es gestohlen wurde und die SIM-Karte ausgetauscht wird. Die Telefonsperre ist nicht aktiviert, wenn Sie das Telefon erwerben. Sie können den Telefonsperrcode (0000) in jeden persönlichen Code mit 4 bis 8 Ziffern ändern. Für die Telefonsperre sind die Einstellungen „Automatisch“, „Ein“ und „Aus“ möglich.

Telefonsperre ein

Ist die Telefonsperre aktiviert, wird die Meldung *Gerät gesperrt Sperrcode:* angezeigt, sobald Sie das Telefon einschalten. Sie müssen den Code eingeben und **YES** drücken, damit Sie das Telefon benutzen können.

Automatisch

Wenn die Telefonsperre auf „Automatisch“ eingestellt ist, müssen Sie den Telefonsperrcode erst nach dem Einlegen einer anderen SIM-Karte eingeben.

So ändern Sie den Telefonsperrcode:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**, *Code ändern*, **YES**.
2. Befolgen Sie die Schritte unter „So ändern Sie die PIN-Nummer.“ auf Seite 47.

Hinweis: *Sie müssen sich den neuen Code merken. Wenn Sie den Code vergessen, müssen Sie das Telefon einem Sony Ericsson Händler übergeben.*

So stellen Sie die Telefonsperre ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Alternative und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie den Telefonsperrcode ein und drücken Sie **YES**.

Anrufbeschränkungen

Der Anrufbeschränkungsdienst ermöglicht das Beschränken des Tätigens und Empfanges bestimmter Anruftypen.

Zum Aktivieren und Deaktivieren von Anrufbeschränkungen benötigen Sie ein Kennwort, das mit dem Vertrag bereitgestellt wird.

Die folgenden Anrufe können beschränkt werden:

- Alle abgehenden Anrufe, *Alle abgehend*.
- Alle abgehenden Auslandsanrufe, *Abgehende int*.
- Alle abgehenden Auslandsanrufe außer in Ihr Heimatland, *Abg int. im Ausl.*
- Alle ankommenden Anrufe, *Alle ankommend*
- Alle ankommenden Anrufe, während Sie sich im Ausland befinden (beim Roaming), *Ank. im Ausland*



So aktivieren oder deaktivieren Sie eine Anrufbeschränkung:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Rufe beschränk.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Option und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren* oder *Aufheben* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie Ihr Kennwort ein und drücken Sie **YES**.

- Um den Status einer Anrufbeschränkung zu prüfen, wählen Sie die Anrufbeschränkung und dann *Status abrufen*.
- Um alle Anrufbeschränkungen aufzuheben, wählen Sie *Alle aufheben*.
- Um das Kennwort zu ändern, wählen Sie *Neues Kennwort*.

Hinweis: Wenn Sie ankommende Anrufe umleiten, können einige Anrufbeschränkungsoptionen nicht aktiviert werden. Beschränken Sie dagegen Anrufe, können einige Umleitungsoptionen nicht verwendet werden.

Feste Nummernwahl

Die Funktion Feste Nummernwahl verhindert das Anrufen anderer als bestimmter, auf der SIM-Karte gespeicherter Nummern. Wenn Sie versuchen, eine andere Nummer anzurufen, wird auf dem Display die Meldung *Nummer nicht zugelassen* angezeigt. Für die Nutzung dieser Funktion wird eine SIM-Karte benötigt, auf der feste Rufnummern gespeichert werden können. Die festen Nummern werden durch die PIN2-Nummer geschützt.

- Sie können Rufnummernmasken speichern. Wenn Sie die 0123456 speichern, sind alle Rufnummern zulässig, die mit 0123456 beginnen.
- Nummern mit Fragezeichen können gespeichert werden. Wenn Sie beispielsweise 01234567?0 speichern, können die Nummern zwischen 0123456700 und 0123456790 angerufen werden. Drücken und halten Sie die Taste (#), um ein Fragezeichen einzugeben.

Hinweis: Auch wenn die feste Nummernwahl aktiviert ist, sind Notrufe (internationale Notrufnummer 112) möglich.



So schalten Sie die feste Nummernwahl ein und aus:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Feste Nrn.-Wahl*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2-Nummer ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

So speichern Sie eine feste Nummer:

- Wählen Sie *Neu hinzu?* unter *Telefonbuch/Spez. Rufnr./Feste Nummern* und geben Sie dann die Nummer ein.

Geschlossene Benutzergruppen

Die Funktion „Geschlossene Benutzergruppe“ ermöglicht das Senken der Gesprächsgebühren. In einigen Netzen ist es billiger, Anrufe in einer Gruppe bestimmter Personen zu führen. Sie können maximal 10 Gruppen einrichten.



So fügen Sie eine Gruppe hinzu:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**.
2. Blättern Sie zu *Neu hinzu?* und drücken Sie **YES**.

3. Geben Sie den Namen der Benutzergruppe ein und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie den Index ein und drücken Sie **YES**.
Den Index erhalten Sie vom Netzbetreiber.

So aktivieren Sie eine Gruppe:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Anrufoptionen, YES, Geschl. Gruppen, YES, Liste bearbeiten, YES*.
2. Wählen Sie eine Gruppe und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren* und drücken Sie **YES**.
Es können nur noch die Mitglieder der gewählten Benutzergruppe angerufen werden.

So rufen Sie Teilnehmer an, die sich nicht in der geschlossenen Benutzergruppe befinden:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Anrufoptionen, YES, Geschl. Gruppen, YES, Offene Rufe, YES*.
2. Wählen Sie *Ein* und drücken Sie **YES**.

Rufannahme

Mit dem Rufannahmedienservice können Sie die Nummern definieren, deren Anrufe angenommen werden sollen. Andere Anrufe werden mit einem Besetztton abgewiesen. Die Nummern, deren Anrufe empfangen werden sollen, müssen in der Liste Zulässige Anrufer

gespeichert werden. Zuvor müssen die Nummern in das Telefonbuch eingetragen werden. Die abgewiesenen Anrufe werden in der Anrufliste gespeichert.

So fügen Sie Rufnummern in die Liste der zulässigen Anrufer ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Anrufoptionen, YES, Rufannahme, YES, Zuläss. Anrufer, YES*.
2. Blättern Sie zu *Neu hinzu?*, **YES**.
Sie gelangen dann in das Telefonbuch.
3. Wählen Sie einen Eintrag und drücken Sie **YES**.

So legen Sie die Annahmeparameter fest:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Anrufoptionen, YES, Rufannahme, YES, Annahmeparameter, YES*.
2. Wählen Sie eine Option und drücken Sie **YES**.

Gleichzeitiges Führen mehrerer Gespräche

Mit diesem Telefon können Sie gleichzeitig mehrere Gespräche führen. Sie können z. B. ein laufendes Gespräch auf Halteposition setzen, einen zweiten Anruf tätigen oder annehmen und dann zwischen beiden Gesprächen wechseln.

Sie können auch eine Telefonkonferenz einrichten, um mit bis zu 4 Personen gleichzeitig zu sprechen.

Sie können die unten beschriebenen Optionen erreichen, indem Sie  drücken.

Anklopf-Funktion

Ist die Anklopf-Funktion aktiviert, hören Sie ein Tonsignal, wenn ein zweiter Anruf ankommt, während Sie ein Gespräch führen.

So schalten Sie die Anklopf-Funktion ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Anklopfen*, **YES**.
2. Wählen Sie *Aktivieren* oder *Aufheben* und drücken Sie **YES**.

Wählen Sie *Status abrufen*, um zu überprüfen, ob die Anklopf-Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.

Hinweis: Während ein Datenanruf läuft, werden alle ankommenden Anrufe abgewiesen.

Tätigen eines zweiten Anrufs

1. Setzen Sie das aktuelle Gespräch auf Halteposition, indem Sie die Taste **YES** drücken.
2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Sie können nur ein Gespräch auf Halteposition setzen.

Empfangen eines zweiten Anrufs

Wenn der Dienst Anklopfen eingeschaltet ist, hören Sie in der Hörmuschel einen Piepton, sobald ein zweiter Anruf ankommt.

- Drücken Sie **YES**, um den zweiten Anruf anzunehmen und das bereits laufende Gespräch auf Halteposition zu setzen (*Annehmen*).
- Wählen Sie *Besetzt*, um den zweiten Anruf abzuweisen und das laufende Gespräch fortzusetzen.
- Wählen Sie *Freig. + Annehmen*, um das laufende Gespräch zu beenden und den anklopfenden Anruf anzunehmen.

Ein laufendes Gespräch und ein Anruf auf Halteposition

Wenn Sie ein Gespräch führen und ein Anruf auf Halteposition steht, können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- Drücken Sie **YES**, um zwischen den beiden Anrufen umzuschalten.
- Drücken Sie  und wählen Sie *Anrufe verbindn*, um die beiden Anrufe in einer Telefonkonferenz zu verbinden.
- Drücken Sie  und wählen Sie *Anruf weiterl.*, um die beiden Anrufe zu verbinden. Ihre Verbindung zu beiden Anrufern wird getrennt. Dieser Dienst ist betreiberabhängig.
- Drücken Sie **NO**, um das laufende Gespräch zu beenden. Drücken Sie dann **YES**, um das gehaltene Gespräch fortzusetzen.
- Drücken Sie  und wählen Sie *Alle freigeben*, um beide Anrufe zu beenden.

Empfangen eines dritten Anrufs

Sie können einen dritten Anruf erst annehmen, nachdem Sie einen der beiden ersten Anrufe beendet haben.

- Wählen Sie *Freig.+Annehmen*, um den zweiten Anruf anzunehmen und das laufende Gespräch zu beenden. Der gehaltene Anruf bleibt in der Halteposition.
- Wählen Sie *Besetzt*, um den neuen Anruf abzuweisen.

Telefonkonferenzen

Sie können bis zu 4 Teilnehmer in eine Telefonkonferenz aufnehmen. Damit Sie eine Telefonkonferenz einrichten können, müssen Sie ein Gespräch führen. Ein weiterer Anruf muss sich in Halteposition befinden.



So verbinden Sie die beiden Gespräche in einer Telefonkonferenz:

1. Drücken Sie .
2. Wählen Sie *Anrufe verbindn*, **YES**.

So nehmen Sie einen weiteren Teilnehmer in die Konferenz auf:

1. Drücken Sie **YES**, um die Konferenzteilnehmer auf Halteposition zu setzen.
2. Rufen Sie die nächste Person an, die Sie in die Konferenz aufnehmen möchten.
3. Drücken Sie .
4. Wählen Sie *Anrufe verbinden*, **YES**.
Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, um weitere Teilnehmer hinzuzufügen.

So überprüfen Sie die Teilnehmer:

1. Drücken Sie .
2. Wählen Sie *Konferenzteiln.*, **YES**.

Sie können mit einem der Teilnehmer ein Privatgespräch führen und die übrigen Teilnehmer währenddessen auf Halteposition setzen.

So extrahieren Sie einen Teilnehmer aus der Konferenz:

1. Drücken Sie .
2. Blättern Sie zu *Konferenzteiln.*, **YES**.
3. Wählen Sie einen Teilnehmer und drücken Sie .
4. Blättern Sie zu *Privatgespr. mit*. Drücken Sie **YES**.

So nehmen Sie den Teilnehmer wieder in die Konferenz auf:

1. Drücken Sie .
2. Blättern Sie zu *Anrufe verbinden*, **YES**.

So entlassen Sie einen Teilnehmer:

1. Drücken Sie .
2. Blättern Sie zu *Konferenzteiln.*, **YES**.
3. Wählen Sie einen Teilnehmer und drücken Sie .
4. Blättern Sie zu *Teiln. freigeben*, **YES**.

Sie können eine Telefonkonferenz auf Halteposition setzen und einen weiteren Anruf tätigen. Zwischen dem Anruf und der Konferenz können Sie wie zwischen zwei Anrufen umschalten.

So beenden Sie eine Telefonkonferenz:

- Drücken Sie **NO**.

Festlegen von Netzeinstellungen

Wenn Sie das Telefon einschalten, sucht es automatisch nach dem Netz, auf das zuletzt zugegriffen wurde. Befindet sich dieses nicht in Reichweite, können Sie auch ein anderes Netz verwenden, sofern der Betreiber Ihres Heimatnetzes eine entsprechende Vereinbarung getroffen hat. Dieses Verfahren wird als Roaming bezeichnet.



So wählen Sie ein Netz:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Netz wählen*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Netz und drücken Sie **YES**.

So starten Sie eine automatische Netzsuche:

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Neue Suche*, **YES**.

Liste der bevorzugten Netze

Sie können die Liste bearbeiten, in der die Reihenfolge der Netzauswahl durch das Telefon bei einer automatischen Netzsuche definiert ist. Die Liste wird vom Netzbetreiber eingerichtet und auf der SIM-Karte gespeichert.

So zeigen Sie die Liste der Netze an:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Bevorz. Netze*, **YES**.
2. Sie können den vollständigen Namen eines Netzes anzeigen, indem Sie das Netz wählen und  drücken.
3. Blättern Sie zu *Voller Name* und drücken Sie **YES**.

So fügen Sie ein Netz in die Liste ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Bevorz. Netze*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Wählen Sie das gewünschte Netz und drücken Sie **YES**.
3. Befindet sich das gewünschte Netz nicht in der Liste, blättern Sie zu *Andere* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die dreistellige Landeskennzahl und die zweistellige Netznummer ein und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie eine Positionsnummer ein und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie die Positionen der Netze in der Liste:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Bevorz. Netze*, **YES**.
2. Wählen Sie das zu verschiebende Netz und drücken Sie .
3. Wählen Sie *Neue Priorit.* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue Positionsnummer ein und drücken Sie **YES**.

Suchmodi

- Im **automatischen Suchmodus** sucht das Telefon zunächst nach dem Netz, auf das zuletzt zugegriffen wurde. Ist dieses nicht verfügbar, wird automatisch nach einem anderen verfügbaren Netz in Reichweite gesucht.
- Bei der **manuellen Suche** sucht das Telefon ebenfalls zunächst nach dem Netz, auf das zuletzt zugegriffen wurde. Ist dieses nicht verfügbar, wird die Frage *Netz wählen?* angezeigt. Anschließend müssen Sie das Netz auswählen (siehe „So wählen Sie ein Netz:“ auf Seite 55).

So wählen Sie den automatischen oder den manuellen Suchmodus:

- Wählen Sie *Automatisch* oder *Manuell* im Menü *Einstellungen/Netze/Suchmodus* und drücken Sie **YES**.

Gesprächsdauer und -gebühren

Während eines Anrufs wird die Dauer des Gesprächs auf dem Display angezeigt. Wenn Gebühreninformationen übermittelt werden, sehen Sie auf dem Display die Gesprächsgebühren oder die Anzahl der Einheiten.

Gesprächsdauer

Sie können die Dauer für *Letzter Anruf*, *Gesamtdauer abgehend* und *Rufdauer ges.* prüfen.

So überprüfen Sie die Gesprächsdauer:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Anruf-Timer*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Wert und drücken Sie **YES**.
- Wählen Sie *Timer löschen*, wenn Sie den Gesprächsdauerzähler zurücksetzen möchten.

Gebühren

Sie können die Gebühren für *Letzter Anruf* und *Gebühr. gesamt* für Ihre Anrufe prüfen.



So überprüfen Sie die Gebühren:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Gebührenwert und drücken Sie **YES**.
- Wählen Sie *Kosten löschen*, um den Zähler zurückzusetzen.

Hinweis: Werden im Rahmen Ihres Netzzugangs Gebühreninformationen übermittelt, müssen Sie die *PIN2-Nummer* eingeben, um den *Gebühren- oder Gesprächsdauerzähler* zurückzusetzen.

Einstellen der Gebühren

Sie können die Tariffunktion verwenden, um die Kosten pro Einheit zu definieren. Wenn Sie keinen Preis pro Gesprächseinheit angeben, wird die Anzahl der Gebühreneinheiten angezeigt.

So geben Sie den Preis pro Gebühreneinheit ein:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Tarif einstellen*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2-Nummer ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Tarif ändern* und drücken Sie **YES**.

4. Geben Sie den Code für die gewünschte Währung ein, beispielsweise DEM für Deutsche Mark, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie den Preis pro Gebühreneinheit ein und drücken Sie **YES**.
Drücken Sie **(*) a/A**, um den Dezimalpunkt einzugeben.

Gebührenlimits für Anrufe

Sofern dies vom Netz und im Rahmen Ihres Vertrags unterstützt wird, können Sie den Geldbetrag eingeben, der zum Tätigen von Anrufen verbraucht werden darf. Sobald dieser Betrag abtelefoniert wurde, können keine weiteren Anrufe getätigt werden. Beachten Sie, dass es sich bei diesem Guthaben nur um einen Näherungswert handelt.

So stellen Sie ein Gesprächsguthaben ein:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Guthaben einst.*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2-Nummer ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Guthaben änd.* und drücken Sie **YES**.
 - Geben Sie einen Betrag ein und drücken Sie **YES**. Sie können ein unbeschränktes Guthaben einstellen, indem Sie *Unbegrenzt* wählen.

Verwenden des WAP-Browsers

Das Telefon ist mit einem WAP-Browser (Wireless Application Protocol) ausgestattet, damit Sie das für den mobilen Einsatz optimierte Internet mit dem Telefon nutzen können. Im Mobile Internet sind vielfältige Dienste wie Nachrichten, Unterhaltung, Fahrpläne, Reservierungen, Banking und E-Mail verfügbar.

Vorbereiten des Telefons für WAP

Bevor Sie den WAP-Browser nutzen können, müssen Sie Einstellungen für ein WAP-Profil eingeben. Sie können mehrere WAP-Profile einrichten, um mit unterschiedlichen Einstellungen auf das Mobile Internet zuzugreifen. Sie können beispielsweise ein WAP-Profil für mobiles E-Commerce und ein anderes Profil zum WAP-Surfen einrichten.

Hinweis: *Die Einstellungen sind möglicherweise beim Erwerb des Telefons bereits definiert. Andernfalls erhalten Sie die Einstellungen vom Netzbetreiber bzw. Dienstanbieter. Sie können die Einstellungen auch abrufen unter:*
<http://wap.sonyericsson.com>

So geben Sie die WAP-Einstellungen manuell ein:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Gateway*, **YES**, *Benutzer-ID*, **YES**.
4. Geben Sie die Benutzer-ID für das Gateway ein und drücken Sie **YES**.
5. Wählen Sie *Kennwort* und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie das Kennwort für das Gateway ein und drücken Sie **YES**.
7. Wählen Sie *Datenmodus* und drücken Sie **YES**.
8. Wählen Sie den Datenmodus *Conn.less/Conn.oriented* und drücken Sie **YES**.
9. Wählen Sie *Datenadresse* und drücken Sie **YES**.
10. Geben Sie die IP-Adresse für das Gateway ein und drücken Sie **YES**.
11. Drücken Sie **NO**, um in den Menüs eine Ebene nach oben zu gelangen.
12. Blättern Sie zu *GSM-Daten*, **YES**, *Rufnummer*, **YES**.
13. Geben Sie die Telefonnummer für die GSM-Datenverbindung ein und drücken Sie **YES**.
14. Blättern Sie zu *Leitungstyp* und drücken Sie **YES**.
15. Wählen Sie *Analog* oder *ISDN* als Verbindungstyp und drücken Sie **YES**.

Sie haben jetzt die Einstellungen eingegeben, die für das Surfen im Internet erforderlich sind. Gegebenenfalls müssen Sie zusätzlich die folgenden Daten eingeben.

16. Blättern Sie zu *Benutzer-ID* und drücken Sie **YES**.
17. Geben Sie die Benutzer-ID für die GSM-Datenverbindung ein und drücken Sie **YES**.
18. Blättern Sie zu *Kennwort* und drücken Sie **YES**.
19. Geben Sie das Kennwort für die GSM-Datenverbindung ein und drücken Sie **YES**.

So beginnen Sie mit dem Surfen:

1. Wählen Sie zunächst das zu verwendende WAP-Profil aus. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Profil auswählen*, **YES**.
2. Gehen Sie dann folgendermaßen vor:
 - Öffnen Sie Ihre Homepage (standardmäßig Sony Ericsson Mobile Internet).
 - Geben Sie die Adresse einer WAP-Site ein. Wählen Sie *Adresse eingb.* und drücken Sie **YES**. Geben Sie die WAP-Adresse ein.
 - Rufen Sie eines Ihrer Lesezeichen auf.

Tip: Wenn die WAP-Adresse mit *http://* beginnt, müssen Sie dieses Präfix nicht eingeben. Sie müssen das Präfix nur eingeben, wenn es anders lautet (beispielsweise *ftp://*).

So wechseln Sie die Homepage

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie das gewünschte WAP-Profil und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Neue Homepage* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen Namen für diese Homepage ein und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie die Adresse der WAP-Seite ein, die als Homepage verwendet werden soll. Drücken Sie dann **YES**.

Optionen beim Surfen

Beim Surfen können Sie auf verschiedene Optionen zugreifen, indem Sie  drücken. Der Inhalt des Menüs ist von der aktuell besuchten WAP-Site abhängig.

- *Zeige Menü*. Mit dieser Option gelangen Sie in das Menü „WAP-Services“ und können auf andere Telefonmenüs zugreifen. Sie können das Surfen fortsetzen, indem Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Wieder aufn.*, **YES** blättern.
- *Seite neuladen*. Die aktuelle Version der gerade besuchten WAP-Seite wird neu geladen.
- *Adresse eingb.* Geben Sie die WAP-Adresse einer Seite ein, die Sie besuchen wollen.

- *Lesezchn hinz.* Mit dieser Option können Sie die aktuelle Seite der Liste der Lesezeichen hinzufügen. Wenn Sie ein Lesezeichen speichern, wird es dem derzeit verwendeten WAP-Profil zugeordnet.
- *Als SMS senden*. Mit dieser Option können Sie eine Textnachricht mit einem Link auf die aktuelle WAP-Seite senden.
- *Neue Homepg*. Mit dieser Option wird die aktuelle WAP-Seite als Homepage eingestellt.
- *WAP beenden*. Mit dieser Option beenden Sie das Surfen.

So rufen Sie beim Surfen ein Lesezeichen auf:

1. Drücken Sie beim Surfen , bis das Menü *Optionen* angezeigt wird.
2. Blättern Sie zu *Zeige Menü*, **YES**, *Lesezeichen*, **YES**.
3. Wählen Sie das gewünschte Lesezeichen und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Gehe zu Lesez.* und drücken Sie **YES**.

Bilder

Sie können festlegen, ob beim Surfen Bilder angezeigt werden sollen. Wenn Sie die Funktion „Bilder anzeigen“ deaktivieren, werden auf dem Display Symbole anstelle der Bilder angezeigt.

Enthält ein Bild einen Link, können Sie auf diesen zugreifen, indem Sie das Bild markieren und dann **YES** drücken.

So schalten Sie die Funktion „Bilder laden“ ein bzw. aus:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Bilder laden* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Ein* oder *Aus* und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie die Datenübertragungsgeschwindigkeit:



1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *GSM-Daten*, **YES**, *Datenrate*, **YES**.
4. Wählen Sie eine Geschwindigkeit und drücken Sie **YES**.

Timeout beim Herunterladen

Sie können angeben, nach welcher Zeit das Herunterladen einer WAP-Seite abgebrochen werden soll.

So stellen Sie den Timeout-Wert für das Herunterladen ein:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ladezeit-Limit* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie an, wie viele Sekunden das Herunterladen fortgesetzt werden soll, bevor die Operation abgebrochen wird. Drücken Sie dann **YES**.

So schalten Sie zwischen WAP-Profilen um:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Profil auswählen*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil und drücken Sie **YES**. Dieses WAP-Profil bleibt aktiv, bis Sie es wechseln.

So ändern Sie den Namen eines WAP-Profiles:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Umbenennen* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen neuen Namen ein und drücken Sie **YES**.

Löschen des Cachespeichers

Sie können den Cachespeicher löschen, der Daten zuvor besuchter WAP-Seiten enthält. Dies ist insbesondere nach Durchführung von Transaktionen sinnvoll, um die zugehörigen Daten zu löschen.

So löschen Sie den Cachespeicher:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Cache löschen*, **YES**.
2. *Cache leeren?* wird angezeigt. Drücken Sie **YES**.

Sicherheit

Damit beim Zugriff auf bestimmte WAP-Dienste sichere Verbindungen eingerichtet werden können, müssen Zertifikate im Telefon gespeichert sein.

So prüfen Sie die Zertifikate in Ihrem Telefon:

- Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Zertifikate*, **YES**. Sie können eine Liste der verfügbaren Zertifikate anzeigen.

So richten Sie eine sichere Verbindung für ein Profil ein:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Profil.
3. Wählen Sie *Sicherheit*, **YES**.
4. Wählen Sie *Ein*, **YES**.

Kalender

Der Kalender ermöglicht Ihnen die Verwaltung wichtiger Termine für Besprechungen, Telefonanrufe oder andere Aufgaben. Im Kalender können Sie folgende Einträge speichern:

- **Besprechungen**, einschließlich Datum und Uhrzeit, Priorität, Dauer, Thema, Ort, Wiederholung und Alarm.
- **Telefonanrufe**, einschließlich Datum und Uhrzeit, Priorität, Dauer, anzurufende Telefonnummer, Thema und Alarm.
- **Termine**, einschließlich Datum und Uhrzeit, Priorität, Wiederholung und Thema.
- **Aufgaben**, einschließlich Thema, Priorität und Fälligkeitsdatum.

So fügen Sie ein Ereignis in den Kalender ein:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Kalender*, **YES**.
2. In der *Monatsansicht* können Sie  oder  verwenden, um die Woche auszuwählen, in der das Ereignis hinzugefügt werden soll.
3. Drücken Sie **YES**, um in die *Wochenansicht* zu gelangen.

4. Verwenden Sie  oder , um einen Tag auszuwählen. Drücken Sie dann **YES**.
5. Wählen Sie *Neuer Termin*? Drücken Sie **YES**.
6. Wählen Sie einen Termin und drücken Sie **YES**.
7. Geben Sie Einstellungen für den Termin ein und schließen Sie jeden Schritt mit der Taste **YES** ab.
8. Der Termin wurde gespeichert, wenn auf dem Display *Neuer Eintrag wurde hinzugefügt* angezeigt wird.

Tipp: Sie können in der *Wochenansicht*  drücken, um einen Termin hinzuzufügen.

Hinweis: Wenn Sie als Fälligkeitsdatum das aktuelle Datum übernehmen, wird der Eintrag im Kalender angezeigt, bis Sie ihn entfernen oder als erledigt markieren. Überfällige Einträge werden mit einem vorangestellten Sternchen angezeigt.

So löschen Sie einen Termin aus dem Kalender:

1. Blättern Sie im Kalender, um zum Datum mit dem Termin zu blättern.
2. Verwenden Sie  oder , um den Termin auszuwählen.
3. Drücken Sie , um den Termin zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **YES**.

Tipp: Wird der Termin in der Tagesansicht ausgewählt, können Sie ihn auch aus dem Menü  löschen.

So bearbeiten Sie einen Termin im Kalender:

1. Blättern Sie im Kalender, um zum Datum mit dem Termin zu blättern.
2. Verwenden Sie  oder , um den Termin auszuwählen.
3. Drücken Sie .
4. Wählen Sie *Bearbeiten* und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie das richtige Datum, die richtige Uhrzeit usw. ein. Drücken Sie nach jedem Wert **YES**. Wollen Sie einen bestimmten Teil eines Eintrags nicht ändern, drücken Sie **YES**, um diesen Teil unverändert zu übernehmen.
6. Der Termin wurde gespeichert, wenn auf dem Display *Gespeichert!* angezeigt wird.

So rufen Sie eine Telefonnummer an, die in einem Telefonanruftermin gespeichert ist:

1. Blättern Sie im Kalender zu dem Tag mit dem Telefonanruftermin.
2. Wählen Sie den Telefonanruftermin aus und drücken Sie .
3. Wählen Sie *Anrufen* und drücken Sie **YES**.

Anzeigen des Kalenders

Um den Kalender zu öffnen, blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Kalender*, **YES**. Wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:

- *Monatsansicht*. Mit den Tasten  und  gelangen Sie in die verschiedenen Wochen. Drücken Sie **YES**, um eine bestimmte Woche anzuzeigen. Drücken Sie **YES**, um einen bestimmten Tag anzuzeigen. Tage mit Terminen werden fett dargestellt.
- *Wochenansicht*. Termine werden auf einer Stundenskala als Blöcke angezeigt. Gibt es an einem Tag Aufgaben, wird der Name des Tages fett dargestellt. Sie können einen bestimmten Tag aufrufen, indem Sie **YES** drücken, während der betreffende Tag markiert ist.
- *Tagesansicht*. Alle Termine des betreffenden Tages.

Tipp: Sie können in der Monatsansicht auch  drücken, um einen bestimmten Tag auszuwählen.

Anzeigen des Speicherstatus

Sie können den Prozentsatz freier und belegter Einträge sowie das Intervall zwischen dem ersten und dem letzten Termin anzeigen.

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Kalender*, **YES**.
2. Drücken Sie .
3. Blättern Sie zu *Status* und drücken Sie **YES**.

Austauschen von Kalendereinträgen

Sie können Kalendertermine in einer Textnachricht senden oder empfangen.

So senden Sie einen Kalendertermin:

1. Wählen Sie im Kalender den zu sendenden Termin aus.
2. Drücken Sie .
3. Wählen Sie *Senden* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein oder rufen Sie die Nummer aus dem Telefonbuch ab, indem Sie  drücken.
5. Drücken Sie zum Senden die Taste **YES**.

So empfangen Sie einen Kalendertermin:

Wenn Sie einen Kalendertermin empfangen, gibt das Telefon ein Tonsignal aus. Außerdem blinkt die Anzeigeleuchte in schneller Folge grün und die Meldung *Kalendereintrag empfangen Speichern?* wird angezeigt. Wenn Sie **YES** drücken, wird der Termin oder die Aufgabe im Kalender gespeichert. Drücken Sie dagegen **NO** wird der Termin oder die Aufgabe verworfen.

Code-Memo

Sie müssen sich nicht alle Sicherheitscodes (z. B. für Kreditkarten) merken, sondern können diese verschlüsselt im Code-Memo Ihres Telefons speichern. Anschließend müssen Sie sich nur noch das Kennwort zum Öffnen des Code-Memos merken.

Verwenden der Prüfwortfunktion

Zur Bestätigung, dass Sie das richtige Kennwort für das Code-Memo eingegeben haben, müssen Sie ein Prüfwort eingeben. Wenn Sie das Code-Memo mit Ihrem Kennwort öffnen, wird für kurze Zeit das Prüfwort angezeigt. Ist das Kennwort richtig, werden die richtige Codes angezeigt. Geben Sie aber ein falsches Kennwort ein, sind auch das angezeigte Prüfwort und die Codes falsch.

Verwenden des Code-Memos

So öffnen Sie das Code-Memo erstmalig:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Code-Memo*, **YES**. Eine Meldung wird angezeigt.
2. Drücken Sie **YES** und geben Sie ein vierstelliges Kennwort ein, um das Code-Memo zu öffnen. Drücken Sie anschließend **YES**.

3. Bestätigen Sie das neue Kennwort durch erneute Eingabe.

Geben Sie ein Prüfwort ein und drücken Sie **YES**. Das Prüfwort kann aus Buchstaben und Ziffern bestehen.

So fügen Sie einen neuen Code hinzu:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Code-Memo*, **YES**.
2. Geben Sie das Kennwort zum Öffnen des Code-Memos ein.
3. Wählen Sie *Code hinzu* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen Namen für den Code ein, beispielsweise den Namen des Kreditkartenunternehmens, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie dann den Code ein und drücken Sie **YES**.

So löschen Sie einen bestimmten Code:

1. Öffnen Sie das Code-Memo, wie oben beschrieben.
2. Blättern Sie zu dem zu löschenden Code und drücken Sie **C**.
3. *Löschen?* wird angezeigt. Drücken Sie **YES**.

So ändern Sie einen Code:

1. Öffnen Sie das Code-Memo, wie oben beschrieben.
2. Blättern Sie zu dem zu ändernden Code und drücken Sie .
3. Wählen Sie *Bearbeiten*.
4. Geben Sie den Namen ein und drücken Sie **YES**.
Geben Sie den Code ein und drücken Sie **YES**.

Tipp: Wenn ein Code ausgewählt ist, können Sie  drücken, um ihn zu bearbeiten oder zu löschen.

So ändern Sie das Code-Memo-Kennwort:

1. Öffnen Sie das Code-Memo, wie oben beschrieben.
2. Blättern Sie zu *Optionen* und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Neues Kennwort* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie das neue Kennwort ein und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie das neue Kennwort nochmals ein und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie ein Prüfwort ein und drücken Sie **YES**.

Kennwort vergessen?

Haben Sie das Kennwort vergessen, geben Sie einfach ein beliebiges Kennwort zum Öffnen des Code-Memos ein. Das angezeigte Prüfwort und die Codes sind falsch. Sie müssen das Code-Memo jetzt zurücksetzen.

So setzen Sie das Code-Memo zurück:

1. Blättern Sie zu *Optionen*, **YES**, *Zurücksetzen*, **YES**.
2. *Code-Memo zurücksetzen?* wird angezeigt. Drücken Sie **YES**.

Das Code-Memo wird zurückgesetzt und alle Einträge werden gelöscht. Wenn Sie das Code-Memo wieder öffnen, müssen Sie mit dem Abschnitt „So öffnen Sie das Code-Memo erstmalig:“ auf Seite 66 beginnen.

Zwei-Rufnummern-Dienst

Das Telefon unterstützt gegebenenfalls zwei Leitungen mit unterschiedlichen Telefonnummern. Dies ist beispielsweise hilfreich, wenn Sie private und geschäftliche Anrufe über unterschiedliche Leitungen führen möchten.

- Sie können eine Leitung auswählen, indem Sie zu *Anruf-Info/Zu Leitung 1/2* blättern.

Alle abgehenden Anrufe werden über diese Leitung getätigt, bis Sie eine andere Leitung auswählen. Ankommende Anrufe können weiterhin auf beiden Leitungen empfangen werden.

Sie können die Namen der Leitungen ändern und für jede Leitung unterschiedliche Einstellungen vornehmen (beispielsweise unterschiedliche Ruftöne).

- Sie können den Namen einer Leitung ändern, indem Sie zu *Einstellungen/Display/Leit.-Nam. bearb* blättern.



Calling Card-Anrufe

Mit dem Dienst Calling Card können Sie veranlassen, dass die Gebühren einem Kreditkarten- oder Calling Card-Konto belastet und nicht über das Standardkonto abgerechnet werden. Bevor Sie Calling Card-Anrufe tätigen können, müssen Sie diesen Dienst aktivieren.

Sie können zwei unterschiedliche Calling Card-Nummern im Telefon speichern. Die Nummern sind durch den Telefonsperrcode geschützt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Die Telefonsperre“ auf Seite 48.

Hinweis: *Sie können den Calling Card-Dienst nicht für Datenanrufe einsetzen.*

So aktivieren Sie die Calling Card-Funktion:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch, YES, Optionen, YES, CallingCards akt, YES*.
2. Geben Sie den Telefonsperrcode ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ein* und drücken Sie **YES**.



So speichern Sie eine Kartennummer:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Calling Cards*, **YES**.
2. Geben Sie den Telefonsperrcode ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Neu hinzu?* und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Zugangsnummer des Calling Card-Servers ein und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie den Prüfcode des Calling Card-Servers ein und drücken Sie **YES**.
7. Legen Sie fest, ob zunächst die anzurufende Nummer oder der Prüfcode gesendet werden soll. Drücken Sie dann **YES**.

So wählen Sie eine Karte:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Calling Cards*, **YES**.
2. Geben Sie den Telefonsperrcode ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie die gewünschte Karte und drücken Sie **YES**.

Tätigen eines Calling Card-Anrufs

1. Geben Sie die Telefonnummer der anzurufenden Person ein.
2. Drücken und halten Sie die Taste **YES**.
Die Zugangsnummer des Calling Card-Servers wird gewählt. Während des Verbindungsaufbaus werden Sie aufgefordert, die anzurufende Telefonnummer und den Prüfcode in der zuvor gewählten Reihenfolge zu senden.
3. Drücken Sie **YES**, sobald im Display *Senden* angezeigt wird, oder warten Sie einen Moment, bis Rufnummer und Code automatisch gesendet werden.

Extras

Wecker

Das Telefon enthält einen Wecker, der zur eingestellten Zeit läutet, auch wenn das Telefon ausgeschaltet ist. Sie können gegebenenfalls einen Wiederholungsalarm einrichten, der beispielsweise jeden Montag zu einer bestimmten Zeit ertönen soll.

So stellen Sie einen Alarm ein:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Wecker*, **YES**.
2. Geben Sie die Zeit ein und drücken Sie **YES**.

So schalten Sie das Alarmsignal aus:

- Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Alarmsignal auszuschalten, sobald es ertönt. Drücken Sie **YES**, wenn der Alarm nicht wiederholt werden soll.

So schalten Sie die Alarmfunktion aus:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Wecker*, **YES**.
2. Wählen Sie *Aufheben* und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie das Alarmsignal:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Alarmsignal*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Signal und drücken Sie **YES**.

So stellen Sie einen Wiederholungsalarm ein:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Wiederhl.-Alarm*, **YES**.
2. Geben Sie die Zeit ein und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie den gewünschten Tag oder die gewünschten Tage und drücken Sie **YES**.

Tipp: Wenn Sie im Menü „Wiederholregel“  drücken, können Sie mehrere Einträge aus- und auch abwählen.

So deaktivieren Sie einen Wiederholungsalarm:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Wiederhl.-Alarm*, **YES**.
2. Wählen Sie *Aufheben* und drücken Sie **YES**.

Rechner

Das Telefon besitzt einen integrierten Taschenrechner für die Grundrechenarten (Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division). Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Rechner*, **YES**.

- Drücken Sie **#**, um +, -, x oder / einzugeben.
- Drücken Sie zum Löschen **C**.
- Drücken Sie *** a/A**, um einen Dezimalpunkt, das Prozentzeichen oder Klammern einzugeben.

Stoppuhr

Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Stoppuhr*, **YES**.

- Drücken Sie zum Starten, Stoppen oder Fortsetzen der Stoppuhr **YES**.
- Sie können bis zu 9 Zwischenzeiten speichern, indem Sie **#** drücken.
- Mit **↖** oder **↗** können Sie gespeicherte Zwischenzeiten abrufen.
- Drücken Sie **C**, um die Stoppuhr zurückzusetzen.

Hinweis: Die Stoppuhr wird ausgeschaltet, wenn Sie einen Anruf oder eine Textnachricht empfangen bzw. das Stoppuhrmenü verlassen.

Timer

Das Telefon besitzt einen integrierten 24-Stunden-Timer.

So stellen Sie den Timer ein:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Timer*, **YES**.
2. Geben Sie die Zeit ein und drücken Sie **YES**, um den Timer zu starten.
3. Ertönt das Warnsignal, können Sie es durch Drücken einer beliebigen Taste ausschalten.

So stellen Sie eine neue Zeit ein, während der Timer läuft:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Zeit*, **YES**, *Timer*, **YES**, *Neue Zeit einst*, **YES**.
2. Geben Sie die Zeit ein und drücken Sie **YES**. Der Countdown beginnt. Der Timer wird im Standby-Modus angezeigt. Ertönt das Warnsignal, können Sie es durch Drücken einer beliebigen Taste ausschalten.

Spiele

Das Telefon enthält eine ganze Reihe von Spielen. In der Liste der Spiele können Sie auf Hilfetexte zu den einzelnen Spielen zugreifen.

So starten Sie ein Spiel:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Spiele*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Spiel und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *New* (oder *Resume*, wenn das vorherige Spiel unterbrochen wurde) und drücken Sie **YES**.

So steuern Sie die Spiele:

- **2** = Oben, **8** = Unten
- **4** = Links, **6** = Rechts
- **C** = Pause, **5** = Auswählen/Abwählen
- **NO** = Beenden, **YES** = Bestätigen

Online-Dienste

Online-Dienste sind spezielle Dienste, die von Diensteanbietern unabhängig vom jeweiligen Mobiltelefon bzw. dessen Hersteller angeboten werden.



Neues Menü

Eine SIM-Karte, die Online-Dienste unterstützt, arbeitet wie eine normale SIM-Karte.

Wenn Sie Ihre SIM-Karte eingelegt und das Telefon eingeschaltet haben, kann der Netzbetreiber per Funk Daten auf die SIM-Karte laden. Nach dem Herunterladen der Daten und einem Neustart des Telefons verfügen Sie dann über ein neues Menü, welches das erste Untermenü im Menü *Extras* bildet.

So gelangen Sie in das neue Menüsystem:

- Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Online-Dienste*, **YES**.

Hinweis: *Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Ihre SIM-Karte diesen Dienst unterstützt. Einige Diensteanbieter verwenden einen anderen Namen als „Online-Dienste“. Das Telefon unterstützt möglicherweise nicht alle angebotenen Dienste.*

Sony Ericsson Mobile Internet

Mobile Internet ist ein Dienst, der von Sony Ericsson angeboten wird, um Ihnen an jedem Ort der Welt die Kommunikation und das schnelle Abrufen von Informationen zu erleichtern. Sie können auf verschiedene Dienste zur Nachrichtenübermittlung, Online-Kundendienste, Benutzerhandbücher und weitere nützliche Informationen zugreifen. Mit Mobile Internet können Sie Kommunikationssoftware herunterladen, um die Nutzung Ihrer Produkte von Sony Ericsson zu optimieren.

Die Adresse von Sony Ericsson Mobile Internet lautet:
<http://wap.sonyericsson.com>

Fehlerbeseitigung

Hier werden einige der Probleme erläutert, die unter Umständen beim Einsatz des Telefons auftreten können. Bei einigen Problemen müssen Sie sich mit dem Dienstanbieter in Verbindung setzen. Die meisten Probleme können Sie jedoch problemlos selbst beheben.

Das Telefon lässt sich nicht einschalten Mobiltelefon

- Laden Sie den Akku oder ersetzen Sie ihn. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „SIM-Karte und Akku“ auf Seite 5.

Keine Ladeanzeige

Wenn Sie mit dem Laden eines leeren oder lange nicht benutzten Akkus beginnen, kann es einige Zeit dauern, bis die Ladeanzeige auf dem Display angezeigt wird.

Displaysprache

Werden die Meldungen auf dem Display in einer Ihnen unbekannten Sprache angezeigt, können Sie „Automatisch“ (also die Sprache der SIM-Karte) wählen, indem Sie im Standby-Modus  8888  drücken. Die englische Sprache können Sie im Standby-Modus mit  0000  aktivieren.

Fehlermeldungen

SIM-Karte einlegen

Im Telefon befindet sich keine SIM-Karte oder die SIM-Karte wurde falsch eingelegt. Legen Sie eine SIM-Karte ein (siehe „Die SIM-Karte“ auf Seite 4).

Richtige SIM-Karte einlegen

Das Telefon kann nur mit bestimmten SIM-Karten benutzt werden. Legen Sie eine geeignete SIM-Karte ein.

Nur Notruf!

Sie befinden sich im Bereich eines Netzes, das Sie nicht benutzen dürfen. In einem Notfall erlauben jedoch viele Betreiber das Anrufen der internationalen Notrufnummer 112 (siehe „Tätigen von Notrufen“ auf Seite 8).

Kein Netz

Es befindet sich kein Netz in Reichweite oder das empfangene Signal ist zu schwach. Sie müssen einen anderen Standort aufsuchen, um ein ausreichend starkes Signal zu empfangen.

Falsche PIN, Falsche PIN2

Die von Ihnen eingegebene PIN-Nummer oder PIN2-Nummer ist nicht richtig.

- Geben Sie die richtige PIN-Nummer oder PIN2-Nummer ein und drücken Sie **YES**.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 47.

Eingegebene Codes sind nicht identisch

Wenn Sie einen Sicherheitscode ändern möchten (z. B. die PIN-Nummer), müssen Sie den neuen Code durch erneute Eingabe bestätigen. Die beiden von Ihnen eingegebenen Codes sind nicht identisch. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 47.

PIN/PIN2 gesperrt

Sie haben Ihre PIN- oder PIN2-Nummer dreimal nacheinander falsch eingegeben. Informationen zum Entsperren finden Sie unter „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 47.

PUK gesperrt. Netzbetreiber kontaktieren.

Sie haben den PUK (Personal Unblocking Key) zehnmal nacheinander falsch eingegeben. Setzen Sie sich mit dem Netzbetreiber oder Dienstanbieter in Verbindung.

Gerät gesperrt

Das Telefon ist gesperrt. Das Entsperren des Telefons wird unter „Die Telefonsperre“ auf Seite 48 beschrieben.

Sperrcode:

Ihr Telefon wird mit dem voreingestellten Sperrcode 0000 ausgeliefert. Sie können ihn in jeden beliebigen vier- bis achtstelligen Code ändern. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Die Telefonsperre“ auf Seite 48.

Nummer nicht zugelassen

Die Funktion „Feste Nummernwahl“ ist aktiviert und die angerufene Nummer ist nicht in der Liste fester Nummern enthalten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Feste Nummernwahl“ auf Seite 50.

Lade... (Fremdakku)

Der verwendete Akku ist nicht von Sony Ericsson zugelassen. Er wird aus Sicherheitsgründen nur langsam geladen.

Displaysymbole

Symbol	Beschreibung
	Feldstärkeanzeige.
	Ladestandanzeige.
	Alle ankommenden Anrufe auf Leitung 1 werden zu einer bestimmten Rufnummer umgeleitet. Es werden keine Anrufe oder nur Anrufe der in einer Liste enthaltenen Rufnummern angenommen.
	Alle ankommenden Anrufe auf Leitung 2 werden zu einer bestimmten Rufnummer umgeleitet. Es werden keine Anrufe oder nur Anrufe der in einer Liste enthaltenen Rufnummern angenommen.
	Alle ankommenden Anrufe auf Leitung 1 und Leitung 2 werden zu einer bestimmten Rufnummer umgeleitet. Es werden keine Anrufe oder nur Anrufe der in einer Liste enthaltenen Rufnummern angenommen.
	Der Rufton ist ausgeschaltet.

Symbol	Beschreibung
	Der Wecker ist eingestellt und aktiviert.
	Der Wiederholungsalarm ist eingestellt und aktiviert.
	Alle hörbaren Signale außer Alarm und Timer sind deaktiviert.
	Sie haben eine Textnachricht erhalten.
	Sie haben eine Sprachnachricht erhalten.
	Für abgehende Anrufe wird Leitung 1 verwendet.
	Für abgehende Anrufe wird Leitung 2 verwendet.
	Tastenfeld ist gesperrt.
	Laufendes Gespräch.
	In der Anrufliste befindet sich ein unbeantworteter Anruf.
	In der Anrufliste befindet sich ein beantworteter Anruf.

Symbol	Beschreibung
	Eine gewählte Rufnummer in der Anrufliste.
	Der Telefonspeicher enthält eine Textnachricht oder einen Telefonbucheintrag.
	Eine Textnachricht oder ein Telefonbucheintrag mit zusätzlichen Daten (Ruftöne, Symbole) befindet sich im Telefonspeicher.
	Der SIM-Kartenspeicher enthält eine Textnachricht oder einen Telefonbucheintrag mit zusätzlichen Daten.
	Nur ein Teil der Nachricht befindet sich im Telefonspeicher.
	Telefonbucheintrag ist eine Gruppe.
	Ungelesene Textnachricht (Posteingang).
	Ungelesene Textnachricht mit zusätzlichen Daten.
	Nicht abgehörte Sprachnachricht (Posteingang).
	Mit der Taste  kann das Telefonbuch geöffnet werden.

Symbol	Beschreibung
	Textnachricht ist im SIM-Kartenspeicher gespeichert.
	Laufende Sitzung.
	Ankommende Chatnachricht.
	Abgehende Chatnachricht.
	Melodie, eingefügt in eine Textnachricht.
	Besprechungstermin im Kalender.
	Telefonanruftermin im Kalender.
	Erinnerung im Kalender aktiviert.
	Aufgabe im Kalender.
	Aufgabe ist im Kalender als erledigt markiert.
	Bevorzugtes Netz.

Symbol	Beschreibung
	Verbotenes Netz.
	Ihr Heimatnetz befindet sich in Reichweite.
	Hilfetext.
	Die Verschlüsselung wird aktuell nicht vom Netz bereitgestellt.
	Eine sichere WAP-Verbindung wurde hergestellt.

Schnellzugriffstasten

Zweck	Aktion:
Anzeigen der <i>Anrufliste</i> .	Drücken Sie im Standby-Modus die Taste YES .
Anzeigen des Menüs <i>Verknüpfung</i>	Drücken Sie im Standby-Modus die Taste ☐ .
Anzeigen des Menüs <i>Suchen</i>	Drücken und halten Sie im Standby-Modus die Taste ↶ .
Abrufen von Sprachnachrichten	Drücken und halten Sie im Standby-Modus die Taste 1 .
Eingeben des Zeichens + für Auslandsanrufe	Drücken und halten Sie im Standby-Modus die Taste 0 .
Telefon stummschalten	Drücken und halten Sie im Standby-Modus die Taste C .

Zweck**Aktion:**

Aktivieren der Tastensperre	Drücken Sie im Standby-Modus die Taste (*) und wählen Sie „Tast.sperre ein“.
Deaktivieren der Tastensperre	Drücken Sie (C) und dann YES
Kurzwahl (Telefonbuchpositionen 1 bis 9)	Drücken Sie im Standby-Modus eine der Zifferntasten (1) – (9) und dann YES .
Suchen eines Telefonbucheintrags, der mit dem ersten Zeichen auf einer Taste beginnt	Drücken und halten Sie im Standby-Modus eine der Tasten (2) – (9) .
Suchen eines Telefonbucheintrags	Geben Sie im Standby-Modus die Positionsnummer ein und drücken Sie (#) .
Anruf halten	Drücken Sie YES .
Wechseln zwischen zwei Anrufen	Drücken Sie YES .

Technische Daten

Allgemein

Produktbezeichnung	T600
System	GSM 900/GSM 1800/ GSM 1900
SIM-Karte	Kleine Steckkarte mit 3 V

Maße

Größe	92 x 41 x 19,5 mm
Gewicht mit Standardakku	60 g

Umgebungstemperaturen

Maximal	+55 °C
Minimal	-10 °C

Sichere und effiziente Verwendung

Hinweis: Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Ihr Mobiltelefon verwenden.



Empfehlungen

- Behandeln Sie das Gerät sorgfältig und bewahren Sie es an einem sauberen und staubfreien Ort auf.
- Halten Sie das Gerät trocken.
- Setzen Sie das Gerät nicht extrem niedrigen oder hohen Temperaturen aus.
- Setzen Sie das Produkt keinen offenen Flammen und keiner Tabakglut aus.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen, werfen und biegen Sie es nicht.
- Bemalen Sie das Produkt nicht.
- Schalten Sie das Produkt immer aus, wenn Sie durch Hinweisschilder in bestimmten Bereichen dazu aufgefordert werden, beispielsweise in Flugzeugen und in Krankenhäusern.
- Montieren Sie weder das Produkt noch Freisprecheinrichtungen in dem Bereich im Kfz, in dem sich der Airbag entfaltet.

- Versuchen Sie nicht, das Produkt auseinander zu bauen. Nur von Sony Ericsson autorisierte Personen dürfen Wartungsarbeiten durchführen.
- Falls Ihr Telefon über ein Infrarotmodul verfügt, richten Sie die Infrarotstrahlen niemals auf die Augen einer anderen Person und stellen Sie sicher, dass keine anderen Infrarotgeräte gestört werden.

Antenne

Verwenden Sie immer eine Antenne, die von Sony Ericsson für dieses Mobiltelefon entwickelt wurde. Der Einsatz nicht zugelassener oder geänderter Antennen kann das Mobiltelefon beschädigen und gegen geltende Bestimmungen verstoßen. Es kann dabei zu einer Verringerung der Leistung und einer erhöhten, über den empfohlenen Grenzwerten (SAR-Wert) liegenden Ausstrahlung von Funkfrequenzenergie kommen (siehe unten).

Effiziente Verwendung

Halten Sie das Mobiltelefon wie jedes andere Telefon. Decken Sie die Oberseite des Telefons beim Telefonieren nicht ab, da dies die Qualität beeinträchtigen kann, eine höhere als die erforderliche Leistungsabgabe verursacht und so die Gesprächs- und die Standby-Zeit verkürzt.

Funkfrequenzemissionen und SAR

Das Mobiltelefon ist ein Radiosender und -empfänger mit geringer Leistung. Ist es eingeschaltet, empfängt und sendet es in unregelmäßigen Abständen Funkfrequenzwellen (Radiowellen).

Regierungen haben weltweit die umfassenden internationalen Sicherheitsrichtlinien übernommen, die von wissenschaftlichen Organisationen wie ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) und IEEE (Institute of Electrical and Electronics Engineers Inc.) auf Grundlage der regelmäßigen und gründlichen Auswertung wissenschaftlicher Studien entwickelt wurden. Diese Richtlinien beschreiben den zulässigen Umfang der Funkfrequenzemissionen, denen die Bevölkerung ausgesetzt werden darf. Die Grenzwerte schließen eine Sicherheitsmarge ein, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand zu gewährleisten und Messvariationen zu berücksichtigen.

In den Richtlinien zu Funkfrequenzemissionen wird eine Maßeinheit namens SAR (Specific Absorption Rate) verwendet. Die SAR-Tests werden mit standardisierten Methoden durchgeführt. Dabei sendet das Telefon mit der maximal zulässigen Leistung in allen verwendeten Frequenzbändern. Der im Betrieb

des Telefons tatsächlich auftretende SAR-Wert liegt normalerweise deutlich unter dem so ermittelten Wert. Der Grund besteht darin, dass bei der Entwicklung des Mobiltelefons darauf geachtet wurde, das Netz mit möglichst geringem Energieaufwand zu erreichen. Je näher Sie sich also an einem Sendemast befinden, desto geringer wird der tatsächliche SAR-Wert sein.

Das Unterschreiten der in den Richtlinien zu Funkfrequenzemissionen festgelegten Grenzwerte durch den SAR-Wert bedeutet keine Einschränkung der Sicherheit. Obwohl bei verschiedenen Mobiltelefonen Unterschiede bei den SAR-Werten auftreten können, werden alle Mobiltelefonmodelle von Sony Ericsson so entwickelt, dass die Grenzwerte für Funkfrequenzemissionen eingehalten werden.

- SAR-Informationen für die Bewohner von Ländern/Regionen (z. B. Europäische Union, Japan, Brasilien und Neuseeland), die die Empfehlungen der International Commission on Non-Ionising Radiation Protection (ICNIRP) mit einem SAR-Grenzwert von 2 W/kg, gemittelt über zehn (10) Gramm Gewebe, in ihre Richtlinien/Gesetze aufgenommen haben:

Der höchste SAR-Wert, der von Sony Ericsson bei Tests dieses Mobiltelefonmodells am Ohr ermittelt wurde, beträgt 0,8 W/kg (10 g).

Auto fahren

Beachten Sie die lokalen Gesetze und Verordnungen zur Beschränkung des Einsatzes von Mobiltelefonen beim Fahren. Häufig ist für den Fahrer die Verwendung einer Freisprecheinrichtung vorgeschrieben.

Wir empfehlen ausschließlich die Verwendung einer Freisprecheinrichtung von Ericsson oder Sony Ericsson, die für dieses Mobiltelefon entwickelt wurde.

Konzentrieren Sie sich immer auf das Fahren. Verlassen Sie die Straße und stellen Sie das Kraftfahrzeug ab, wenn die Straßenbedingungen dies erforderlich machen.

Wegen der möglichen Störung elektronischer Geräte verbieten einige Automobilproduzenten die Verwendung von Mobiltelefonen in ihren Fahrzeugen, sofern keine Freisprecheinrichtung mit externer Antenne eingesetzt wird.

Medizinische Geräte

Mobiltelefone können die Funktion von Herzschrittmachern und anderen medizinisch implantierten Geräten beeinträchtigen. Tragen Sie das Mobiltelefon nicht über dem Schrittmacher, also beispielsweise nicht in der Brusttasche. Wenn Sie das Mobiltelefon benutzen, halten Sie es an das

Ohr, das sich auf der dem Herzschrittmacher gegenüberliegenden Seite befindet. Wird ein Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und Schrittmacher eingehalten, ist das Risiko einer Störung gering. Haben Sie Grund zu der Annahme, dass Störungen auftreten, schalten Sie Ihr Telefon sofort aus.

Fragen Sie gegebenenfalls Ihren Kardiologen um Rat.

Setzen Sie sich bei anderen medizinischen Geräten mit dem jeweiligen Hersteller in Verbindung.

Kinder

LASSEN SIE KINDER NICHT MIT DEM MOBILTELEFON ODER DESSEN ZUBEHÖR SPIELEN. SIE KÖNNTEN SICH ODER ANDERE VERLETZEN ODER VERSEHENTLICH DAS MOBILTELEFON ODER ZUBEHÖRKOMPONENTEN BESCHÄDIGEN. AM MOBILTELEFON UND AN ZUBEHÖRKOMPONENTEN KÖNNEN SICH KLEINTEILE BEFINDEN, DIE ABGELÖST UND VERSCHLUCKT WERDEN UND SO ZU ERSTICKUNGEN FÜHREN KÖNNEN.

Entsorgung des Geräts

Das Mobiltelefon darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Erkundigen Sie sich bei den zuständigen kommunalen Einrichtungen, welche Entsorgungsmöglichkeiten es für elektronische Geräte gibt.

Stromversorgung

Schließen Sie das Netzteil ausschließlich an Stromquellen an, die den Angaben auf dem Produkt entsprechen. Achten Sie darauf, dass das Kabel so liegt, das es nicht beschädigt bzw. gespannt werden kann. Um einen Stromschlag zu vermeiden, trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie es reinigen. Das Netzteil darf nicht im Freien oder in einer feuchten Umgebung eingesetzt werden. Nehmen Sie keinesfalls Änderungen am Kabel oder am Stecker vor. Passt der Stecker nicht in die Steckdose, müssen Sie von einem Elektriker eine passende Steckdose installieren lassen.

Notrufe

Mobiltelefone arbeiten mit Funksignalen, mit denen nicht immer und unter allen Bedingungen eine Verbindung hergestellt werden kann. Sie sollten sich daher nie ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn ein wichtiges Telefonat (beispielsweise ein Rettungsnotruf) notwendig werden könnte.

Notrufe sind eventuell nicht in allen Mobilfunknetzen oder auch dann nicht möglich, wenn bestimmte Dienste und/oder Leistungsmerkmale verwendet werden. Informieren Sie sich hierüber bei Ihrem Dienstanbieter.

Informationen zu Akkus

Sie sollten den Akku 4 Stunden laden, bevor Sie das Mobiltelefon erstmals verwenden. Das Aufladen des Akkus ist nur bei Temperaturen zwischen +5 °C und +45 °C möglich.

Ein neuer Akku bzw. ein solcher, der über längere Zeit nicht eingesetzt wurde, kann in den ersten Ladezyklen eine geringere Kapazität aufweisen.

Die Gesprächs- und Standby-Zeiten sind von den jeweiligen Einsatz- und Netzbedingungen während der Verwendung des Mobiltelefons abhängig. Wenn das Mobiltelefon in der Nähe einer Funkfeststation („Sendemast“) eingesetzt wird, ist weniger Strom erforderlich, und die Gesprächs- und Standby-Zeiten verlängern sich.

- **Warnung!** Explosionsgefahr in offenem Feuer.
- Setzen Sie den Akku keiner Flüssigkeit aus.



- Achten Sie darauf, dass die Metallkontakte am Akku keine anderen Metallobjekte berühren. Dies kann zu einem Kurzschluss und damit zu einer Beschädigung des Akkus führen.
- Verwenden Sie ausschließlich Akkus und Ladegeräte von Ericsson oder Sony Ericsson, die für dieses Mobiltelefon entwickelt wurden. Andere Ladegeräte laden den Akku möglicherweise nicht vollständig oder führen zu übermäßiger Hitzeentwicklung. Die Verwendung anderer Akkus und Ladegeräte kann gefährlich sein. 
- Bauen Sie den Akku nicht auseinander und nehmen Sie keine Modifikationen vor. 
- Setzen Sie den Akku keinen extremen Temperaturen aus (niemals über +60 °C). Um eine maximale Akkuleistung zu erzielen, verwenden Sie den Akku bei Zimmertemperatur.
- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, bevor Sie den Akku austauschen.
- Bewahren Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf. 
- Nehmen Sie den Akku nicht in den Mund. Die Elektrolyte im Akku sind beim Verschlucken giftig.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für den vorgesehenen Zweck.

Entsorgung des Akkus

Der Akku darf nicht in den normalen Hausmüll gelangen. Beachten Sie die regionalen Richtlinien zur Entsorgung von Akkus oder setzen Sie sich mit dem regionalen Sony Ericsson Customer Care Centre in Verbindung, um weitere Informationen zu erhalten.



Garantiebedingungen

Sony Ericsson Mobile Communications AB, S-221 88 Lund, Sweden, gewährt diese Garantie für das Mobiltelefon und das mitgelieferte Originalzubehör (in diesem Dokument als „Produkt“ bezeichnet).

Wenn Sie für Ihr Produkt eine Garantieleistung in Anspruch nehmen müssen, bringen Sie es zu dem Händler, von dem Sie es erworben haben. Weitere Informationen erhalten Sie beim örtlichen Sony Ericsson Customer Care Centre (gegebenenfalls werden national unterschiedliche Gebühren fällig) oder unter der Adresse www.SonyEricsson.com.

Garantie

Nach Maßgabe dieser Bedingungen garantiert Sony Ericsson, dass dieses Produkt zum Zeitpunkt des Kaufs und ein (1) Jahr danach frei von Bauart-, Material- und Fertigungsfehlern ist.

Garantiefälle

Wenn dieses Produkt während der Garantiezeit bei sachgemäßem Einsatz und Service irgendwelche Bauart-, Material- oder Fertigungsfehler zeigt, wird ein Vertragshändler oder ein Servicepartner

von Sony Ericsson in dem Land/der Region*, in dem/der das Produkt erworben wurde, das Produkt im Rahmen der nachstehenden Bedingungen nach seinem Ermessen entweder reparieren oder ersetzen.

Sony Ericsson und seine Servicepartner behalten sich das Recht vor, eine Bearbeitungsgebühr zu erheben, wenn das zurückgegebene Produkt nach Maßgabe der unten beschriebenen Bedingungen nicht unter diese Garantie fällt.

Bedingungen

1. Diese Garantie gilt nur, wenn der vom Verkäufer für den Käufer ausgestellte Garantieschein vorgelegt wird, auf dem sowohl die Seriennummer** als auch das Kaufdatum des zu reparierenden bzw. zu ersetzenden Produkts vermerkt sind. Sony Ericsson behält sich das Recht vor, Garantieleistungen zu verweigern, wenn diese Informationen nach dem Kauf des Produkts entfernt oder geändert wurden.
2. Wenn Sony Ericsson das Produkt repariert oder Ersatz leistet, dann gilt der Garantieanspruch für das reparierte bzw. ersetzte Produkt in der verbleibenden Zeit der ursprünglichen Garantiezeit bzw. für neunzig (90) Tage ab dem Reparaturdatum, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Die Reparatur- bzw.

Ersatzansprüche können mit funktional gleichwertigen, instandgesetzten Geräten erfüllt werden. Ersetzte Bauteile oder Baugruppen werden Eigentum von Sony Ericsson.

3. Diese Garantie gilt nicht für Fehler am Gerät, die entstanden sind durch normalen Verschleiß, falsche Benutzung oder Missbrauch, einschließlich, aber nicht beschränkt auf zweckfremde Verwendung des Geräts sowie Nichtbeachtung der Anweisungen von Sony Ericsson bezüglich Einsatz und Wartung. Diese Garantie gilt ebenfalls nicht für Fehler am Gerät aufgrund von Unfällen, Veränderungen und Anpassungen, höherer Gewalt und Schäden durch Kontakt mit Flüssigkeiten.
4. Da das Funknetz, in dem dieses Produkt betrieben wird, von einem von Sony Ericsson unabhängigen Anbieter bereitgestellt wird, ist Sony Ericsson nicht für Betrieb, Verfügbarkeit, Flächendeckung, Dienstleistungen und Reichweite des betreffenden Systems verantwortlich.
5. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Produktfehler, die durch Installationen, Modifikationen, Reparaturen oder Öffnung des Produkts durch Personen verursacht werden, die nicht von Sony Ericsson autorisiert wurden.

6. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Produktfehler, die durch den Einsatz von Zubehör oder Peripheriegeräten verursacht wurden, die nicht im Abschnitt „Zubehörinformationen“ in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt sind.
7. Die Beschädigung der auf dem Gerät angebrachten Siegel führt zum Erlöschen der Garantie.
8. ES GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN GARANTIE, EGAL OB SCHRIFTLICH ODER MÜNDLICH, AUSSER DIESER GEDRUCKTEN BESCHRÄNKTEN GARANTIE. SÄMTLICHE IMPLIZITEN GARANTIE, EINSCHLIESSLICH – OHNE DARAUF BESCHRÄNKT ZU SEIN – GARANTIE DER HANDELSÜBLICHKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, GELTEN NUR FÜR DIE DAUER DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE. SONY ERICSSON UND SEINE LIZENZGEBER SIND, SOWEIT EIN HAFTUNGSAUSSCHLUSS GESETZLICH ZULÄSSIG IST, IN KEINEM FALL ERSATZPFLICHTIG FÜR NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN GLEICH WELCHER ART, EINSCHLIESSLICH – OHNE DARAUF BESCHRÄNKT ZU SEIN – ENTGANGENER GEWINN ODER WIRTSCHAFTLICHE NACHTEILE.

In einigen Ländern/Staaten ist der Ausschluss bzw. die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden bzw. die Beschränkung der Dauer impliziter Garantien nicht zulässig. In diesem Fall gelten die vorstehenden Beschränkungen und Ausschlüsse nicht für Sie.

Die Garantie beschränkt weder die Verbraucherrechte im Rahmen der anwendbaren Landesgesetze, noch die Verbraucherrechte gegen den Händler, die sich aus dem Kaufvertrag ergeben.

*** Europäische Union (EU)**

Haben Sie das Produkt in der EU erworben, können Sie die oben beschriebenen Garantiewerke im Garantiezeitraum in jedem EU-Land in Anspruch nehmen, in dem das identische Produkt von einem Sony Ericsson Vertragshändler vertrieben wird. Erfragen Sie beim lokalen Sony Ericsson Customer Care Centre, ob dieses Produkt in dem EU-Land vertrieben wird, in dem Sie sich befinden. Beachten Sie, dass bestimmte Wartungsarbeiten nur in dem Land des ursprünglichen Erwerbs vorgenommen werden können, da sich interne oder externe Komponenten bei den verschiedenen Modellen unterscheiden können, die in anderen EU-Ländern

vertrieben werden. Die Reparatur von Produkten mit aktivierter SIM-Sperre ist nicht immer möglich.

****** In einigen Ländern/Regionen müssen weitere Informationen bereitgestellt werden. Ist das der Fall, befinden sich die erforderlichen Daten auf dem Kaufbeleg.

Zubehörinformationen

Dieses Produkt unterstützt die folgenden Zubehörkomponenten:

- Standardakku BSL-14
- Reiseladegerät CTR-10
- Mikro-Reiseladegerät CMT-10
- Auto-Schnell-Ladegerät CLA-11
- Tischladestation CDS-11
- Portable Freisprecheinrichtung HPB-10
- Portable Freisprecheinrichtung HPE-14
- KFZ-Halter HCH-30

Unter Umständen sind nicht alle Zubehörkomponenten in allen Regionen erhältlich. Änderungen sind jederzeit und ohne vorherige Ankündigung möglich.

Rechtliche Hinweise

Declaration of Conformity

We, **Sony Ericsson Mobile Communications AB** of
Nya Vattentornet
S-221 88 Lund, Sweden

declare under our sole responsibility that our product

Sony Ericsson type 1130402-BV

and in combination with our accessories, to which this declaration relates is in conformity with the appropriate standards 3GPP TS 51.010-1, EN 301 489-7 and EN 60950, following the provisions of, Radio Equipment and Telecommunication Terminal Equipment Directive 99/5/EC with requirements covering EMC directive 89/336/EEC, and Low voltage directive 73/23/EEC.

Lund May, 2002

Place & date of issue



Kentaro Odaka, Head of Product Business Unit GSM/UMTS

CE 0682

Die Anforderungen der Richtlinie für Funk- und Fernmeldegeräte (99/5/EG) werden erfüllt.

FCC Statement

This device complies with Part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.



Index

A

Abweisen eines Anrufs 9
Akku 5
Akkuanzeige 76
Alarmsignal 70
Alles zurücksetzen 36
Anklopf-Funktion
 ausschalten 52
 einschalten 52
Annahmemodus 36
Annehmen eines Anrufs 9
Anrufbeantwortung. Siehe
Sprachnachrichtendienst
Anrufbeschränkungen 29
 Kennwort ändern 49
 Status ändern 49
Anrufe
 abweisen 9
 annehmen 9
 beenden 6
 empfangen 8
 Halteposition 52, 54
 international 8
 Konferenz 53

Notruf 8
Rufnummer anzeigen 9
Rufnummer unterdrücken 9
tätigen 6
wechseln 53
Anrufe sperren. Siehe
Anrufbeschränkungen
Anrufliste 26

 Nummer anrufen 26
 unbeantwortete Anrufe 26
Anrufumleitung
 ausschalten 46
 einschalten 46
Anrufweiterleitung. Siehe
Anrufumleitung
Antwort anfordern (SMS) 42
Anzeigen der Rufnummer 9
Auslandsanrufe 8
Ausschalten des Mikrofons 7

B

Beenden eines Anrufs 6
Beschränken von Anrufen. Siehe
Anrufbeschränkungen
Bilder 32
 bearbeiten 33

 einfügen in Nachricht 38
 speichern aus Nachricht 39

Blättern 10

Buchstaben

 Eingabehilfe T9 19
 Eingabemethoden 16
 eingeben 16

C

Calling Card wählen 69
Chat 40
 Chat-Sitzung beenden 41
 Chat-Sitzung unterbrechen 40
 Gesprächsfragmente 41
 Sitzung fortsetzen 40
 Sitzung starten 40
 Spitznamen 41
Code-Memo 66

D

Datum 35
 einstellen 35
Direktzugriffstasten 13
Display
 Beleuchtung 34
 Hilfetexte 14

E

Eingeben von Buchstaben 16
Einschalten des Telefons 6
Empfangen von Anrufen 8

F

Feste Nummern 50
 speichern 50
Feste Nummernwahl 50
 einschalten 50
Freisprechen 36

G

Gebietsmitteilung 43
Gebühren 57
 Gebühreneinheit einrichten 57
 Gebührenlimit einstellen 58
Geschlossene Benutzergruppen 50
Gesprächsdauer 57
Gruppen. Siehe Telefonbuch

H

Hilfetexte 14
Hintergrundbild 34
Homepage öffnen 59
Hörlautstärke 7

I

Internationale Notrufnummer 8

K

Kalender 63
 Aufgabe planen 63
 Besprechung planen 63
 Ereignis hinzufügen 63
 Telefonanruf planen 63
 Termin bearbeiten 64
 Termin empfangen 65
 Termin löschen 63
 Termin planen 63
 Termin senden 65
Kein Rufton 28
Kreditkartenanrufe
 Anruf tätigen 69
 Nummer speichern 69

L

Laden 5
Lautstärke
 Hörmuschel 7
Lautstärketaste 9, 11
Lesen einer Nachricht 38
Lesezeichen 60
 hinzufügen 60

M

Melodien
 einfügen in Nachricht 38
 komponieren oder bearbeiten 30
 speichern aus Nachricht 39
Menüs 12
 auswählen 12
 Direktzugriffstasten 13
 Displaytext 13
 navigieren (blättern) 12
 verlassen 12
Menüsprache 14
Mikrofon
 ausschalten 7
 stummschalten 7
Minutenton 34

N

Nachrichtensignal 32
Nachrichten. Siehe Textnachrichten
Navigieren in Menüs 12
Netz
 auswählen 55
 bevorzugt 55
 Suchmodi 56
Notizblock 9

Notrufe 8
Notrufnummern 8

O

Öffnen einer WAP-Seite 59
Online-Dienste 72

P

Persönlicher Rufton 29
PIN
 ändern 47
PIN2
 ändern 48
Pluszeichen (+) 8
Profile
 auswählen 44
PUK 47

R

Rechner 71
Rufannahme 51
Rufnummernübermittlung (Calling
Line Identification = CLI) 9
Rufton
 ansteigende Lautstärke 28
 ausschalten 28

Lautstärke 34
Melodie komponieren 30
Nachrichtensignal 32
 persönlich 29
 wählen 28

S

Schnellzugriffstasten 78
Senden einer Nachricht 37
Senden von MFV-Tönen 10
Service-Center 37
SIM-Karte 5
 Blockierung aufheben 47
SIM-Kartensperre
 aktivieren/deaktivieren 48
SMS. Siehe Textnachrichten
Speicherabfrage 21
Speichern einer Nummer 20
Sperren von Anrufen. Siehe
Anrufbeschränkungen
Spezialalarm
 ausschalten 70
Spiele 71
Sprachnachrichten 27

Sprachnachrichtendienst
 anrufen 27
 Nummer speichern 27
Standby-Modus 6
Stummschalten des Mikrofons 7

T

Tastefeld 3
Tastenfunktionen 12
 Schnellzugriffstasten 78
Tastensperre 34
 automatisch 35
 entsperren 35
 manuell 35
Tastentöne 34
Telefon
 ausschalten 6
 einschalten 6
Telefonbuch 20
 Direktzugriffstasten 20
 Gruppen 23
 Kartenspeicher 22
 Name bearbeiten 21
 Nummer speichern 20
 Schreibschutz 23
 Speicher 22

- Speicherabfrage 21
- Suchfolge 22
- Telefonnummer bearbeiten 21
- Telefonnummer löschen 21
- Telefonspeicher 22
- Telefonkonferenzen 53
 - einrichten 53
 - Teilnehmer entlassen 54
 - Teilnehmer extrahieren 54
 - Teilnehmer hinzufügen 54
- Telefonsperre
 - aktivieren/deaktivieren 49
 - automatisch 48
 - Ein 48
 - Sicherheitscode ändern 48
- Textnachrichten 37
 - Antwort anfordern 42
 - beantworten 39
 - enthaltene Nummern anrufen 39
 - lange Nachrichten 42
 - lesen 38
 - löschen 39
 - Nachrichtentypen 41
 - senden 37
 - speichern 39
 - weiterleiten 39

- Tonsignale
 - ausschalten 9
- Tätigen eines Anrufs 6

U

- Uhr. Siehe Zeit
- Umleiten von Anrufen
 - ausschalten 46
 - einschalten 46
- Unbeantwortete Anrufe 26
- Unterdrücken der Rufnummer 9

V

- Verknüpfung 14
 - Funktion entfernen 14
 - Funktion hinzufügen 14
- Vibrationsalarm 32
- Visitenkarten 24
 - bearbeiten 24
 - empfangen 24
 - senden 24
- Vorbereitung des Telefons 4

W

- Wahlwiederholung
 - automatisch 7
- WAP
 - Homepage öffnen 59
 - Lesezeichen 60
 - Sicherheit 62
 - Telefon vorbereiten 58
 - WAP-Einstellungen eingeben 59
 - WAP-Seite öffnen 59
- WAP-Profile 61
- Wechseln zwischen zwei Anrufen 53
- Wecker 70
 - ausschalten 70
 - Zeit einstellen 70
- Weiterleitung von Anrufen. Siehe Anrufumleitung
- Wiederholungsalarm 70

Z

- Zeit 35
 - einstellen 35
 - Format 35
- Zell-Informationen 44
- Zwei-Rufnummern-Dienst 68